

# GESCHÄFTSBERICHT 2022

Rechnung 2022 | Budget 2023



# Inhalt

## Traktanden

Einladung zur Schulbürgerversammlung der Primarschule Au-Heerbrugg	3
---	---

## Verwaltungsbericht

Vorwort des Präsidenten	5
Bericht Schulrat	7
Bericht Infrastruktur	17
Bericht der Schulleitungen der Primarschule Au-Heerbrugg	18
Bericht Tagesstrukturen Au-Heerbrugg	20
Bericht Bibliothek / Ludothek	21
Bericht «Musik im Zentrum»	24
Schülerzahlen	27
Behörden und Standorte	28
Ferien, Feiertage und schulfreie Tage	29

## Finanzbericht und Budget

Zusammenfassung   Ergebnisse Finanzbedarf	31
2-stufige Erfolgsrechnung 2022 und Budget 2023	32
Artengliederung	32
Erfolgsrechnung 2022 und Budget 2023	33
Funktionale Gliederung	33
Neue und/oder ungebundene Ausgaben 2023 > CHF 5'000	38
Investitionen Primarschule Au-Heerbrugg	39
Neue und/oder ungebundene Ausgaben	41
Investitionen / Kreditanträge	41
Geldflussrechnung	42
Bilanz 2022	43
Anlagespiegel	44
Liegenschaftsverzeichnis / Versicherungswerte per 31.12.2022	45
Finanzplan Primarschule Au-Heerbrugg 2023 – 2027	47

## Anträge und Genehmigungen

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022	49
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	50
Primarschule Au-Heerbrugg in Zahlen 2022	51

## Impressum

Redaktion  
Schulverwaltung

Gestaltungskonzept und Umsetzung  
foxcom agentur AG

## Einladung zur Schulbürgerversammlung der Primarschule Au-Heerbrugg

### Sehr geehrte Schulbürgerinnen und Schulbürger

Im Namen des Schulrates laden wir Sie recht herzlich zur ordentlichen Schulbürgerversammlung ein und freuen uns, wenn Sie möglichst zahlreich teilnehmen. Der Geschäftsbericht gibt Ihnen einen Einblick in die vielfältigen und umfangreichen Arbeiten der Primarschule Au-Heerbrugg. Im Finanzbericht finden Sie die Jahresrechnung 2022 und das Budget für 2023. Sie geben Aufschluss darüber, wie die öffentlichen Gelder in der Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg verwendet werden. Der detaillierte Finanzbericht kann bei der Schulverwaltung bezogen werden.

**Montag, 20. März 2023, 19.00 Uhr, Mehrzweckhalle Wees, Au**

### Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2022 Au-Heerbrugg
2. Budget und Finanzbedarf 2023
3. Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
4. Allgemeine Umfrage

Anschliessend findet die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Au statt.

### Vorversammlung der Primarschule Au-Heerbrugg

**Montag, 13. März 2023, 19.00 Uhr, Aula OMR Am Bach, Heerbrugg**

### Organisatorisches

#### Stimmausweis

Als Stimmausweis gilt die zugestellte Stimmkarte. Fehlende Stimmkarten können bei der Schulverwaltung, Kirchweg 1, 9434 Au bezogen werden. Es werden nur Stimmberechtigte zugelassen, welche ihren Stimmausweis vorweisen. Nicht stimmberechtigte Personen haben die Plätze für Zuhörer einzunehmen.

#### Anträge

Zur Vermeidung von Missverständnissen sind Anträge in schriftlicher Form einzubringen (Art. 39 Abs. 3 Gemeindegesetz [sGS 151.2]). Anträge an die Versammlung sind bis am 14. März 2023 schriftlich der Schulverwaltung, Kirchweg 1, 9434 Au, einzureichen.

#### Diskussionsbeiträge

Diskussionsredner\*innen werden ersucht, ihre Voten am Mikrofon abzugeben.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Schulrat der Primarschule Au-Heerbrugg.



## Vorwort des Präsidenten



### Geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger

Unabhängig davon, was die Zukunft bringen wird, geht die Primarschule Au-Heerbrugg zuversichtlich vorwärts, immer mit dem Fokus, unsere Kinder auf dem Weg zur Selbständigkeit optimal zu begleiten und zu fördern. Dabei müssen wir die gesellschaftlichen Entwicklungen sowie die sich ändernden Rahmenbedingungen und Bedürfnisse im Blick behalten. In den vergangenen Jahren sind die Anforderungen auf allen Ebenen stets gewachsen. Neue Unterrichtsformen, digitale Lehrmittel sowie die individuellen Fördermassnahmen unserer Schülerinnen und Schüler prägen den Schulalltag. Dieser wird sich weiter verändern.

Behördenmitglieder sowie Schulleitungs- und Lehrpersonen aller Stufen setzen sich in der Primarschule Au-Heerbrugg für eine zeitgemässe und umfassende Bildung ein. In einem Dreifach-, zwei Doppel- und zwei Einfachkindergärten sowie in vier Schulanlagen werden derzeit ca. 700 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Die Schulgemeinde ist nicht deckungsgleich mit der Politi-

schen Gemeinde Au. Sie umfasst in Heerbrugg zusätzlich Gebiete der Politischen Gemeinden Balgach und Berneck. An zehn Schulratssitzungen und drei Klausurtagungen wurden die strategischen Leitplanken gesetzt, sowie Sachgeschäfte beraten und entschieden.

Wie sieht die Organisation der obligatorischen Volksschule in 20 Jahren aus? Was zeichnet sie aus? Der Unterricht soll zukunftsorientiert und individualisiert sein, d.h. auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes Schülers eingehen? Soll der Schwerpunkt auf den Bereichen Technologie, Kreativität und kritischem Denken liegen? Ein inklusives Bildungssystem, das Vielfalt und Toleranz fördert?

Solche Ansätze und Fragen gehören unter anderem zur Kernaufgabe des Schulrats. Als strategisches Führungsorgan ist es unsere Pflicht, die Schule mit Weitsicht zu entwickeln und rechtzeitig die dafür notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen. Für die ergänzenden Angebote sowie die stets steigende Zahl an Schüler\*innen gilt es Raum zu schaffen.

Entsprechend hat sich der Schulrat mit der Schul- und Raumentwicklung beschäftigt. Nach einem intensiven Prozess und unter fachkundiger Begleitung hat der Schulrat im Sommer des letzten Jahres einen Wettbewerb zur Erweiterung vom Schulareal Wees ausgeschrieben. Die Jurierung der Wettbewerbsbeiträge konnte noch vor den Weihnachtsferien abgeschlossen werden. 28 Architektenteams haben teilgenommen. Der Schulrat präsentierte das Wettbewerbsergebnis mit einer öffentlichen Ausstellung auf der Bühne der MZH am 13./14. Januar 2023. Den Wettbewerb zur Erweiterung des Schulareals Wees hat ein Zürcher Architektenteam gewonnen. «Sudoku» heisst das Siegerprojekt, das bestehende Schulhaus Wees und der Neubau werden miteinander verbunden. Die Titelseite dieses Geschäftsberichts zeigt das geplante Projekt.

Ich kann Ihnen versichern, dass eine spannende und herausfordernde Zeit in Bezug auf dieses Neubauprojekt auf uns zukommen wird. Wir haben diese Aufgabe bereits angepackt und das Vorprojekt wird nun vorbereitet. Weitere Informationen dazu erfahren Sie im «Bericht Schulrat» auf Seite 9.

Es liegt in unserer Verantwortung die Primarschule Au-Heerbrugg für die nächsten Jahre oder gar Jahrzehnte erfolgreich zu positionieren. Wir haben Raumbedarf und wir dürfen nicht zu knapp rechnen. Natürlich darf man auch nicht auf Reserve bauen und der Schulrat ist sich seiner Verantwortung einer massvollen Ausgabenpolitik aufgrund der nächsten finanziell schwierigen Jahre absolut bewusst. Steigende Kosten sind deshalb ein wichtiges Stichwort für die Zukunft der Primarschule Au-Heerbrugg. Die Volksschule ist eine der wohl wichtigsten und kostspieligsten Aufgaben der Gemeinden.

Mehr Schüler\*innen bedeuten in der Regel mehr Lehrpersonen, mehr Unterrichtsmaterialien und mehr Raumbedarf. Es ist erforderlich, mehr Schulgebäude oder Klassenräume zu errichten, um die wachsende Schülerzahl aufzufangen. Alles ist mit Mehrkosten verbunden. Ein weiteres Beispiel sind die obligatorischen Lehrmittel, die bis 2020 vollumfänglich und die letzten beiden Jahre zu 50 Prozent der Kanton bezahlt hat. Seit diesem Jahr müssen diese Kosten die Schulen selbst tragen.

Auch sind wir nicht mehr «nur» separativ unterwegs, dies schlägt sich in steigenden Kosten im Bereich der Sonderpädagogik nieder, denn die Schule integriert nicht nur verhaltensauffällige Kinder in den regulären Unterricht, sondern auch Schüler\*innen mit Defiziten. Teilweise sind wir gezwungen, diese Kinder aufzunehmen, da in Sonderschulen kein Platz mehr vorhanden ist. So haben wir als Schulträger die Kosten zu tragen, welche aber immer noch günstiger sind als die Sonderschulen. Wir haben im letzten Sommer ein zweites Einschulungsjahr (Kleinklasse) eröffnet und müssen vermehrt schulische HeilpädagogInnen im Kindergarten und der Unterstufe einsetzen. Über das Gesamte gesehen ist es aber kostengünstiger, die Probleme an der Wurzel zu bekämpfen, indem bei betroffenen Kindern mögliche Lernschwierigkeiten oder Entwicklungsprobleme frühzeitig erkannt werden und sie entsprechend gezielte Unterstützung erhalten, damit sie ihre Schullaufbahn erfolgreich abschliessen und später eine beruflich qualifizierte Tätigkeit ausüben können. Dies kann dazu beitragen, dass sie später nicht auf staatliche Unterstützung angewiesen sind und somit die Sozialkosten senken.

Der Schulrat möchte gute Rahmenbedingungen für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Schule schaffen, welche über unsere Amtsdauer hinaus gehen. Dazu gehört die Schulraumentwicklung in beiden Dorfteilen, um dem vorausgesagten Wachstum und den sich verändernden Schulformen gerecht zu werden. Die Zukunft unserer Schule hat auch das Ziel, die Attraktivität und Lebensqualität von unserem schönen Wohnort hoch zu halten.

Ein grosser Dank gilt dem gesamten Personal der Primarschule Au-Heerbrugg für ihren Einsatz zu Gunsten unserer Kinder. Ein herzliches Dankeschön auch an die Eltern für ihr Wohlwollen und Vertrauen! Weiter möchte ich mich bei meinen Schulratskolleg\*innen herzlich für die sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Christian Stricker,  
Schulratspräsident

## Bericht Schulrat



Der Schulrat (von links): Christoph Sieber, Judith Pizzigrilli, Cornelia Hartmann, Monica Gremminger und Christian Stricker

### Schulrat

Der Schulrat zählt fünf Personen. Für die laufende Amtsdauer 2021/2024 sind folgende Personen gewählt:

#### Schulratspräsidium

Christian Stricker, Au

#### Weitere Mitglieder des Schulrats

- Christoph Sieber (Vizepräsidium, Liegenschaften, Vorsitz Baukommissionen, Informatikverantwortlicher, Delegierter Energiestadt), Heerbrugg
- Monica Gremminger (Bibliothek-Ludothek bis Ende 2022 / neu Tagesstrukturen, Musikschule, Sicherheit, Delegierte im Verein BLAU, Sonderaufgaben), Au
- Cornelia Hartmann (Finanzen, internes Kontrollsystem IKS, Delegierte Einwohnerverein und Pro Heerbrugg), Au
- Judith Pizzigrilli (Pädagogische Kommission, Personalkommission), Au

### Entschädigungen Schulrat

Die Entschädigungen für die vom Volk gewählten Behörden werden seit 2021 offengelegt. Sie lauten wie folgt (jeweils brutto):

Mitglied	Funktion	Gehalt 2022	Spesen 2022
Christian Stricker	Schulratspräsident (55%)	82'516.65	2'000.00
Christoph Sieber	Vizepräsident	14'000.00	1'000.00
Monica Gremminger		10'000.00	700.00
Cornelia Hartmann		10'000.00	700.00
Judith Pizzigrilli		10'000.00	700.00

In diesen Entschädigungen sind sämtliche Sitzungen, Besprechungen und Visitationen inkl. Vor- und Nachbearbeitung, welche im jeweiligen Ressort zu absolvieren sind enthalten. Infrastrukturprojekte, Baukommissionen und weitere Projekte der Schule, wenn nicht in der Verantwortung des jeweiligen Ressorts, werden pro Sitzung ausserhalb der Präsenzzeiten ab 17.00 Uhr mit 100 Franken entschädigt.

### GPK

In der Geschäftsprüfungskommission wirken seit Legislatur-Beginn 2021 mit: Stefan Rohner (Präsident), Heerbrugg  
Janine Dietsche, Heerbrugg  
Judith Faccinetti, Heerbrugg (seit 1.1.2022)

Die Jahresrechnung 2022 wurde durch die PWC revidiert. Die GPK konstituiert und organisiert sich selbst. Die Geschäftsprüfungskommission erfüllt die ihr durch die Gesetzgebung (Art. 54-57 Gemeindegesetz) zugewiesenen Aufga-



Kunstwoche 1. Klassen

ben und prüft die Amtsführung des Schulrates und der Verwaltung im abgelaufenen Jahr, die Führung des Haushaltes im abgelaufenen Jahr sowie die Anträge des Schulrates über den Vorschlag für das kommende Jahr.

Die GPK erhält für ihren Aufwand eine pauschale Entschädigung von CHF 3'000 pro Jahr.

### Finanzstatistik

Die Volksschule ist eine der wichtigsten und kostspieligsten Aufgaben der Gemeinden. Dank dem neuen Rechnungsmodell der St.Galler Gemeinden (RMSG), das 2019 in den meisten Gemeinden des Kantons eingeführt wurde, bestehen einheitliche Regeln für die Kontenführung und Verbuchung. Dies erlaubt es ab 2019, im Rahmen der Finanzstatistik der Volksschulträger FISTA, die Kennziffer «Nettoaufwand pro Schülerin und Schüler» für die RMSG-Gemeinden auf einer vergleichbaren Basis zu berechnen.

Aktuell gibt es im Kanton St. Gallen 91 Volksschulträger, davon sind 55 politi-

sche Gemeinden (Einheitsgemeinden) und 36 selbständige Schulgemeinden. 42 Volksschulträger haben ein Vollangebot (Primar- und Oberstufe), 36 bieten nur die Primarstufe und 9 nur Oberstufe an.

Die Höhe des Nettoaufwandes je Schüler\*innen wird, neben dem Umfang des Volksschulangebots, von einer Vielzahl von Faktoren (Unterrichtsorganisation, erweitertes schulisches Angebot, Rahmenbedingungen, lokale Herausforderungen etc.) beeinflusst. Bei der Unterrichtsorganisation spielt beispielweise die Grösse der Klassen und der Einsatz der Ressourcen der Lehrpersonen eine Rolle. Beim erweiterten schulischen Angebot wirkt sich die Gestaltung sonderpädagogischer Unterstützung auf die Höhe des Nettoaufwandes aus oder auch, ob und in welchem Umfang Freifächer angeboten werden.

Die Finanzstatistik ist daher ein gutes Instrument, um die Kosten, die in der Schule anfallen, mit anderen Schulgemeinden vergleichen zu können. Die Primarschule

Au-Heerbrugg hatte im Jahr 2021 durchschnittliche Schülerkosten von CHF 16'590. Der kantonale Durchschnitt bei reinen Primarschulen liegt bei CHF 16'403. Wir liegen somit leicht über dem kantonalen Durchschnitt. Wie schon im Vorwort des Präsidenten erwähnt, schlagen sich auch hier die steigenden Kosten im Bereich der Sonderpädagogik nieder. Wie wir alle wissen, ist die Bildung unserer Kinder von höchster Bedeutung. Um sicherzustellen, dass unsere Schule die bestmögliche Bildung für unsere Kinder bieten kann, müssen wir unsere Ressourcen sinnvoll einsetzen. So können wir erreichen, dass unsere Schule weiterhin erstklassige Bildung für unsere Kinder bereitstellen kann, während wir gleichzeitig unsere Finanzen im Auge behalten.

### Bevölkerungsentwicklung

Auf dem Gebiet der Politischen Gemeinde Au lebten per 31. Dezember 2022 insgesamt 8'179 Einwohner\*innen (Au: 4'801, Heerbrugg: 3'378). Im Vergleich dazu waren im Vorjahr per 31. Dezember





Instrumentenvorführung 2. Klassen

2021 total 7'952 Personen (Au: 4'711, Heerbrugg: 3'241) registriert. Somit hat die Bevölkerung gegenüber dem Vorjahr um 227 Person bzw. 2.85 Prozent zugenommen.

Die Zahlen in den vergangenen Jahren zeigen einen realen Wachstumsschub, und diese Entwicklung war nicht nur bei uns so, sondern im ganzen Rheintal hat die Zahl der Einwohner\*innen überdurchschnittlich zugenommen.

Unser Dorf wird in den nächsten 20 Jahren weiterwachsen. Ein Grund ist das urbane Zentrum «Mittlerheintal». Wie stark die Gemeinde Au wachsen wird, hängt auch von der Attraktivität des Standortes und von der Zuwanderung ab, die aufgrund der äusseren Umstände, wie etwa politische oder wirtschaftliche Entwicklungen, schwer vorherzusehen sind.

Das Bevölkerungswachstum hat direkte Auswirkungen auf die Primarschule Au-Heerbrugg.

### Projektwettbewerb Erweiterung Schulanlage Wees

Wie soeben erwähnt, verzeichnete die Gemeinde Au in den letzten Jahren einen regen Zuwachs der Bevölkerung. Das Wachstum wegen Geburtenüberschuss und Zuwanderung beschäftigt den Schulrat sehr. Der Schulrat geht davon aus, dass der Schulkinderbestand bis zum Jahr 2035 um weitere 20 Prozent zunimmt. Das Wachstum kann aber auch durchaus stärker ausfallen. Der Faktor Zuwanderung lässt sich zwar schwer einschätzen, doch die gute Wohnraumverfügbarkeit in Au und Heerbrugg wird diese zukünftig ebenfalls beeinflussen. Aufgrund der stetigen Zunahme der Schülerzahlen mussten wir im Sommer 2022 im Schulhaus Wees in Au eine weitere Primarklasse eröffnen. Im Sommer 2021 haben wir einen zusätzlichen Kindergarten im Schulhaus Wees in einem Klassenzimmer eingerichtet. Der Bedarf an zusätzlichem Kindergartenraum und Klassenzimmer ist unumstritten. Auch müssen wie schon erwähnt immer mehr

Kinder mit besonderen Bedürfnissen integriert werden. Dies verlangt nach mehr Spezialeinrichtungen und differenziert nutzbaren Räumlichkeiten. Derzeit sind solche Räume sehr knapp vorhanden.

Die Schulgemeinde untersteht dem öffentlichen Vergabeverfahren. Dieses regelt die Art der Vergabe von Dienstleistungsaufträgen nach festgelegten Schwellenwerten. Demnach sind für lösungsorientierte Aufgabenstellungen in dieser Grössenordnung nur Projektwettbewerbe zulässig. Deshalb hat der Schulrat entschieden, für die beste Lösung dieser Bauaufgabe einen solchen durchzuführen. Der Planungskredit von insgesamt CHF 300'000 wurde im Frühjahr 2022 über ein fakultatives Referendum eingeholt. Dieses wurde nicht ergriffen.

Nach der Annahme des Planungskredites für den Projektwettbewerb hat der Schulrat sofort den Startschuss erteilt. Wir konnten unseren Zeitplan sehr gut einhalten, so wurde das Wettbewerbsprogramm bis zu den Sommerferien entwickelt und im Sommer ausgeschrieben. Das Wettbewerbsprogramm war öffentlich und jeder konnte auf unserer Webseite Einsicht nehmen. Wir waren sehr gespannt und freuten uns auf viele Ideen. Am 18. November war das Fristende für die Einreichung der Planunterlagen der Wettbewerbsteilnehmer.

Die Jurierung der Wettbewerbsbeiträge konnte vor den Weihnachtsferien abgeschlossen werden. 28 Architektenteams haben teilgenommen. Der Schulrat präsentierte das Wettbewerbsergebnis mit einer öffentlichen Ausstellung auf der Bühne der MZH am 13./14. Januar 2023. Den Wettbewerb zur Erweiterung des Schulareals Wees hat ein Zürcher Architektenteam gewonnen. «Sudoku» heisst das Siegerprojekt, das bestehende Schulhaus Wees und der Neubau werden miteinander verbunden.

Bereits haben wir diese Aufgabe angepackt und das Vorprojekt wird nun

vorbereitet. Diesen Frühling werden die Kosten für das Vorprojekt erarbeitet. Das erklärte Ziel des Schulrats ist es, einen Kreditantrag für die Ausarbeitung des Detailprojektes betreffend Erweiterung Schulareals Wees an einer ausserordentlichen Schulbürgerversammlung nach den Sommerferien 2023 zu stellen. Der Fahrplan sieht danach vor, dass nach der Ausarbeitung der Details im Vorprojekt die Schulbürger\*innen voraussichtlich im Frühling 2024 über den Ausführungskredit an der Urne abstimmen können. Wenn dieser Zeitplan eingehalten werden kann, dann kann gemäss den heutigen Erkenntnissen das neue Schulgebäude in den Sommerferien 2026 bezogen werden.

Ein solch zukunftsweisendes Projekt hat seinen Preis. Es gilt den kommenden Generationen eine zeitgemässe Infrastruktur für Schule und Freizeit zur Verfügung zu stellen. Die Schuleinheit Au braucht dringend Schulraum. Über den beschriebenen Prozess wird die Bevölkerung sehr bald weiter informiert.

### Lehrpersonenbedarf

Die steigende Zahl der Schüler\*innen bedeutet, dass immer mehr Lehrpersonen benötigt werden. Die Zuspitzung des Lehrermangels spüren auch wir. Für dieses Schuljahr konnten wir alle Stellen in Au und Heerbrugg ausnahmslos besetzen. Bei der aktuellen Suche nach neuen Lehrkräften für das kommende Schuljahr ist aber feststellbar, dass die Auswahlmöglichkeiten der Schulbehörde kleiner geworden sind. In den letzten Jahren hat die Anzahl von Bewerbenden kontinuierlich abgenommen. Der Markt an ausgebildeten Lehrpersonen ist ausgetrocknet. Leider ist die Rekrutierung daher sehr ressourcenintensiv. Insbesondere die Suche nach Fachpersonen für Heilpädagogik gestaltet sich sehr schwierig. Wir dürfen zum Glück seit vielen Jahren auf einen beständigen und treuen Lehrkörper

setzen. Der Schulrat ist überzeugt, dass diese Beständigkeit eine hohe Qualität unserer Schule darstellt.

### Integrationsklasse

Gemeinsam mit der Primarschule Balgach und Berneck und den Sozialen Diensten der Politischen Gemeinde Au starteten wir nach den Frühlingsferien mit einer Integrationsklasse. Am Morgen lernen die Kinder jeweils Deutsch, am Nachmittag sind sie in der Stammklasse. Es werden aber nicht nur ukrainische Flüchtlingskinder, sondern auch Kinder aus anderen Nationen beschult. Da unsere drei Gemeinden immer wieder Flüchtlingskinder zugewiesen bekommen, wurde beschlossen, dass die Integrationsklasse bis auf weiteres bestehen bleibt.

### Zukunftsweisende Schulstrukturen

Die Volksschule muss sich nicht neu erfinden, aber sich weiterentwickeln und modernisieren. Der Weg zu Tagesstrukturen oder sogar zu Tagesschulen ist unaufhaltsam. Dies zeichnet sich im ganzen Land ab. Die Primarschule Au-Heerbrugg führt in Heerbrugg und Au je einen Standort mit Mittagstisch und Schülerhort. Die Auslastung an beiden Standorten ist sehr hoch und die Räumlichkeiten in der Au sind niedrig und klein, was die Arbeit nochmals erschwert, da der Lärmpegel um einiges höher liegt als im offenen und grösseren Standort Heerbrugg. Die Ausweichmöglichkeiten der Kinder in Au sind auch um einiges reduzierter. Die Altersdurchmischung ist sehr ausgeprägt, was den Wunsch nach Abgrenzung erhöht. Die Volksschule der Zukunft muss sich an die schnellen Veränderungen der Gesellschaft, insbesondere an den demografischen Wandel, anpassen. Die Entwicklungsprognosen der Rheintaler Bevölkerung gehen von einer möglichen Zunahme von nahezu 30 Prozent bis ins Jahr 2050 aus, wobei gemäss der St. Galler Statistiker der Anteil der älteren



Sonderwoche Wald

Bewohner\*innen überproportional zunehmen wird. Diese Entwicklung wird, wie schon mehrmals erwähnt, die Volksschule zu spüren bekommen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie in unserer Gesellschaft wird in Zukunft ein noch stärkeres Bedürfnis sein. Mit unseren beiden Standorten der Tagesstrukturen sind wir grundsätzlich gut aufgestellt. Wir führen ein nach pädagogischen Grundsätzen geführtes Betreuungsangebot ausserhalb der Unterrichtszeiten. Dieses beinhaltet eine kindergerechte Verpflegungsmöglichkeit am Mittag und eine professionelle Betreuung nach dem Unterricht. Die gesetzlichen Grundlagen sind klar und diese werden vom Kanton noch ausgeweitet.

Die Schulträger im Kanton St. Gallen sind ab dem 12. August 2024 gemäss Art. 19ter Abs. 1 des Volksschulgesetzes (sGS 213.1; abgekürzt VSG) verpflichtet, für die Schüler\*innen in Kindergarten und Primarschule bedarfsgerecht eine schulergänzende Betreuung anzubieten, soweit nicht die politische Gemeinde



Alles ist möglich Tag, Mittelstufe



Sommerlager 5. Klasse

diese Aufgabe erfüllt. Das Angebot ist bei entsprechendem Bedarf von Montag bis Freitag zwischen 7 und 18 Uhr während der Schulwochen sowie während mindestens acht Wochen der Schulferien zur Verfügung zu stellen.

Unsere Tagesstrukturen bieten noch keine Frühbetreuung an. Dies wird sich aber schon bald ändern und dies bedeutet, dass mehr Personal und mehr Platz benötigt wird. Da wir eine sehr gute Auslastung haben, werden wir auch schon bald räumlich an unsere Grenzen stossen.

### Schulraumplanung in Heerbrugg

Eine Schule strategisch zu führen bedeutet unter anderem, in die Zukunft zu blicken, und zwar nicht nur bis Ende der Legislaturperiode, sondern möglichst für 20 Jahre darüber hinaus. Wie wird sich die Volksschule entwickeln? Welche Trends gibt's? Welche Wahrscheinlichkeiten treffen am ehesten zu? Wir müssen uns auch mit der Zukunftsplanung der Schuleinheit in Heerbrugg auseinan-

dersetzen. Im letzten Halbjahr konnten wir in Heerbrugg viele Zuzüge feststellen. Gemäss den besagten Prognosen wird dies auch so bleiben, da sehr viele Mehrfamilienhäuser in Heerbrugg fertig gestellt wurden oder bald fertig gebaut werden. Die Chancen sind sehr gross, dass in Heerbrugg ab dem Schuljahr 2024/25 eine weitere Kindergartenklasse eröffnet werden muss. Die Schülerzahlen werden laufend überwacht, so dass entsprechend reagiert werden kann. In diversen Klausursitzungen und unter Beizug verschiedener Statistiken und Prognosen setzen wir uns im Schulrat laufend mit der Zukunftsplanung auseinander.

Wie schon erwähnt, beobachten wir die Entwicklung der Schülerzahlen sehr genau. Nicht zuletzt aufgrund der Tatsache, dass wir als eigenständige Schulgemeinde wirken. Aktuell liegen die maximal zulässigen Schülerzahlen pro Klasse bei einigen Jahrgängen im oberen Bereich. Mit gewissen Schwankungen muss gerechnet werden. Mehr Schüler\*innen

führen dazu, dass gewisse Klassen dreifach oder in anderen Formen geführt werden müssen. Hinzu kommt, dass sich die Auflagen des Kantons ändern können, wie z.B. bei den vorhin beschriebenen Möglichkeiten zu schulergänzenden Angeboten wie Mittagstisch und Schülerhort.

### Sachbeschädigungen und Littering

Es ist teilweise erschreckend, wie meist junge Erwachsene die Schul- und Spielanlagen verlassen, sogar beschädigen aber auch achtlos Abfälle wegwerfen. Obwohl sämtliche Schäden der Polizei gemeldet wurden, können leider kaum Schadenverursacher eruiert und zur Rechenschaft gezogen werden. Der Schulrat appelliert wieder einmal an die Vernunft im Umgang mit öffentlichem Eigentum. Die Eltern sind dabei die wichtigsten Partner, sowohl als Vorbilder im eigenen Verhalten als auch in der Erziehung ihrer Kinder. Die Bevölkerung wird gebeten, aktiv mitzuhelfen und krasse Verstösse sofort der Polizei zu melden.



Räbeliechtli, Kindergarten Beck



Clean Up Day 2022

Die zusätzliche Reinigung der Schul- und Spielplätze in unseren Schulanlagen verursacht Mehrstunden unseres Hauswarteteams. Zudem überwacht ein Sicherheitsdienst vermehrt unsere Schulanlagen.

### Themen Schulrat

Der Schulrat hat an zehn Schulratsitzungen sowie etlichen vorberatenden Ressortsitzungen die vielfältigen Geschäfte der Schule erledigt. Die verschiedenen Ressorts und Arbeitsgruppen haben die Detailaufgaben in den entsprechenden Teilbereichen vorbereitet und ausgeführt. Dem Gesamtschulrat wurden laufend die nötigen Informationen aus den Ressorts und Arbeitsgruppen kundgegeben, und wichtige Entscheidungen wurden entsprechend durch den Schulrat gefällt. An den Schulratsitzungen nehmen die beiden Schulleitungen von Au und Heerbrugg sowie zwei Vertreterinnen der Lehrpersonen teil, welche eine beratende Funktion übernehmen. Der Schulrat setzt sich für

eine individuelle Förderung mit vielfältigen Unterrichtsformen, ein bedarfsgerechtes schulergänzendes Betreuungsangebot und eine zeitgemässe Infrastruktur bei verantwortungsbewusstem Umgang mit den finanziellen Ressourcen ein. Die Schulleitung, die Lehrpersonen und alle anderen Mitarbeitenden im Schulbetrieb sind engagiert, arbeiten professionell und fühlen sich in ihrem Arbeitsumfeld wohl. Für Schüler\*innen ist die Schule ein sozialer und gestalterischer Erfahrungsraum, wo Leistung gefördert wird und in dem sie sich zu selbstständig denkenden und verantwortlich handelnden Persönlichkeiten entwickeln können. Für sie und ihre Eltern wie auch für alle Mitarbeitenden ist die Primarschule Au-Heerbrugg eine verlässliche und attraktive Partnerin. Für die politische Gemeinde Au erhöht die Primarschule Au-Heerbrugg mit ihrer Qualität die Standortattraktivität.

Es wurden folgende Themen traktandiert (die Liste ist nicht abschliessend):

- Aufgaben der Kommissionen gemäss Pflichtenheft
- Entscheidungen über Anträge der Schulleitungen, der Lehrer- und Elternschaft sowie des Schulpsychologischen Dienstes
- Bewilligung fördernde Massnahmen
- Beschulungssituation einzelner Kinder mit besonderen Bedürfnissen
- Infos Schulleitungen und Vertretungen Lehrpersonen
- Personelles (Berufsreflexionen, Weiterbildungen usw.)
- Personalentwicklung – die Gesundheit im Beruf erhalten
- Stellen- und Klassenplanung
- Neubesetzung Stellen: Heilpädagogik, Klassenlehrpersonen und Kindergarten, Mittagstisch und Schülerhort
- Schaffung Praktikumsplatz in Tagesstrukturen und Besetzung Lehrstelle Hauswartung
- Berufsauftrag und Personalpool
- Jahresrechnung und Voranschlag
- Schulraum- und Infrastrukturplanung
- Unterhaltsplanung Bauten

- Organisation und Aufbereitung Projektwettbewerb Erweiterung Schulanlage Wees
- Studie gemäss Kanton einer Erweiterung der bedarfsgerechten und schulergänzenden Betreuung (Tagesstrukturen)
- Protokollgenehmigungen der verschiedenen Kommissionen
- gemeinsame Aufgaben und Zusammenarbeit mit der Politischen Gemeinde
- die Kommunikation und Zusammenarbeit intern und extern pflegen
- Finanzielle Übergabe der Bibliothek / Ludothek (Blau) in die Hände der Politischen Gemeinde per 31.12.2022
- Zusammenarbeit mit den Vereinen
- Frühförderprojekt
- Pilot-Projekt Spielgruppen-Screening
- Organisatorische Entwicklung und Qualität sicherstellen
- Krisenhandbuch
- Schulordnung
- Überarbeitung Förderkonzept
- Anpassung verschiedener Reglemente und Konzepte
- Jahresziele/Legislaturziele 2021 – 2024
- IT-Bildungsoffensive Schumir
- die finanziellen Ressourcen verantwortungsbewusst einsetzen

### Förderung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen

Die Primarschule Au-Heerbrugg integriert nicht nur verhaltensauffällige Kinder in den regulären Unterricht, sondern auch Schüler\*innen mit Defiziten. Die Förderung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen ist von grosser Bedeutung, um sicherzustellen, dass sie ihr volles Potenzial entfalten können und erfolgreich am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Wir haben im letzten Sommer ein zweites Einschulungsjahr (Kleinklasse) eröffnet und müssen vermehrt schulische HeilpädagogInnen im Kindergarten und der Unterstufe einsetzen. Über das



Schulreise Walterzoo, mehrere Klassen gemeinsam

Gesamte gesehen ist es aber kostengünstiger, die Probleme an der Wurzel zu bekämpfen, indem bei betroffenen Kindern mögliche Lernschwierigkeiten oder Entwicklungsprobleme frühzeitig erkannt werden um entsprechend gezielte Unterstützung zu erhalten, damit sie ihre Schullaufbahn erfolgreich abschliessen und später eine beruflich qualifizierte Tätigkeit ausüben können. Dies kann dazu beitragen, dass sie später nicht auf staatliche Unterstützung angewiesen sind und somit die Sozialkosten senken.

### Organisation Schulverwaltung – neuer Standort

Auch in der Verwaltung plätzen wir aus allen Nähten – uns fehlt Platz. Der aktuelle Standort am Kirchweg 1 in Au der Schulverwaltung werden wir nach Ostern 2023 aufgeben. Wir organisieren uns komplett neu und zentralisieren die Verwaltung der Primarschule Au-Heerbrugg. Im Dorfteil Heerbrugg haben wir sehr zweckmässige Büroräumlichkeiten angeboten erhalten, die unserem wach-

senden Bedarf entsprechen. Wir werden effizienter in dem durch diese Zentralisierung Wege verkürzt werden. Diesen Mehrwert nutzen wir und verringern dadurch Kosten. In der neuen Verwaltung werden folgende Bereiche integriert sein:

- Schulverwaltung
- Finanzen / Personal
- Schulpräsidium
- Schulleitung
- Informatik
- Leitung Hauswartung
- Leitung Tagesstrukturen

Die neue Verwaltung der Primarschule Au-Heerbrugg startet demnach zentralisiert nach den Frühlingferien 2023 am neuen Standort in Heerbrugg. Die Adressänderung wird entsprechend zeitnah bekannt gegeben. Die Schulleitungen und Schulverwaltung sitzen direkt nebeneinander, da sind die Wege kurz. Teamarbeit und Informationsaustausch können besser gefördert und für gemeinsame Ziele genutzt werden. Es wird eine gewisse Anpassungsfrist benötigt für

alle, man muss sich an Neues gewöhnen. Die Schulleitungen werden nach einem Stundenplan vor Ort in den Schulhäusern und Kindergärten präsent sein, wie es teilweise auch heute schon ist.

Ein weiterer wichtiger Nutzen der neuen Organisation ist, dass die freiwerdenden Büros in den Schulhäusern und Tagesstrukturen nach den Frühlingsferien sofort für Gruppenräume oder Fördermassnahmen/Musikzimmer benutzt werden können.

Aufgrund der Eröffnung der Integrationsklasse im Schulhaus Blattacker, fehlt seit einem Jahr ein Raum für Sprachförderung für fremdsprachige Kinder (DaZ) und Team-Teaching Lektionen. Das freiwerdende Büro dort entschärft die Situation erheblich. Dies auch, weil der geplante Ausbau des Tankraumes im Blattacker in ein Mehrzweckzimmer bis auf weiteres gestoppt wurde. Nach einer Machbarkeitsanalyse mussten wir leider feststellen, dass ein solcher Ausbau Kosten von nahezu CHF 300'000 verursacht. Diese Investition wurde nicht ins Budget aufgenommen.

Der bisherige Standort der Schulverwaltung, Kirchweg 1 in Au, wird innerhalb einer Vereinbarung mit der politischen Gemeinde Au, als zukünftiges Gebäude für die Tagesstrukturen zur Verfügung stehen. Dieses Haus ist absolut ideal für den Mittagstisch und Schülerhort. Es bietet enorm viel Platz. Der Umzug der Tagesstrukturen in Au hängt von der Erweiterung der Schulanlage Wees ab. Wenn der Baukredit voraussichtlich im kommenden Jahr an der Urne angenommen wird, dann kann der aktuelle Standort (Liegenschaft Zürn) abgerissen werden. Dies ist mit ein Grund, warum die Umgliederung der Liegenschaft Zürn vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen jetzt erfolgen muss.

### Neues Schulleitungsmodell ab Schuljahr 2023/24

Aufgrund der wachsenden Bedürfnisse, mehr Schüler\*innen und Lehrpersonen, müssen wir unsere Schulleitung ausbauen. Die Pensen der Schulleitungen richten sich nach der Anzahl der Klassen und sind abschliessend gesetzlich geregelt. Wir führen eine 3er-Schulleitung ein. Eine junge Lehrperson absolviert seit letztem Jahr den Lehrgang zum Schulleiter. Für das letzte Ausbildungsjahr und die Zulassung der Abschlussarbeit muss diese Person über ein Teilzeitpensum als Schulleiter verfügen. Seit Jahren kämpfen leider die Schulen auch mit einem Mangel an Schulleitungspersonen. Daher unterstützen wir diese Ausbildung und sind froh, diese Schulleiterposition aus den eigenen Reihen besetzen zu können. Mit dieser neuen Situation werden die Stellvertretungslösungen der operativen Führung ab kommendem Schuljahr massiv verbessert.

### Steigende Kosten auch an der Primarschule Au-Heerbrugg

Die Volksschule ist eine der wohl wichtigsten und kostspieligsten Aufgaben der Gemeinden.

Mehr Schüler\*innen bedeuten in der Regel mehr Lehrpersonen, mehr Unterrichtsmaterialien und mehr Raumbedarf. Es ist erforderlich, mehr Schulgebäude oder Klassenräume zu errichten, um die wachsende Schülerzahl aufzufangen. Alles ist mit Mehrkosten verbunden. Ein weiteres Beispiel sind die obligatorischen Lehrmittel, die bis 2020 vollumfänglich und die letzten beiden Jahre zu 50 Prozent der Kanton bezahlt hat. Seit diesem Jahr müssen diese Kosten die Schulen selbst tragen.

Das kantonale Bildungsgesetz sowie die zugehörigen Verordnungen regeln die Personalkosten von Primarschule und Kindergarten umfassend. Fast sämtliche Leistungen sind gebunden. Die Löhne



Schulreise 1. Klasse Giezendanner

der Lehrkräfte und die Klassengrößen sind vorgegeben. Ein Vollpensum einer Lehrkraft umfasst 28 Lektionen. Zurzeit unterrichten total um die 80 Lehrpersonen in 37 Klassen (inkl. Integrationsklasse). Der Lohnaufwand für Stellvertretungen wegen Schwangerschaft, Krankheit, Unfall usw. sind hoch, weil durch die umfassenden Blockzeiten kein Unterricht ausfallen darf.

### Zusammenfassung – Gründe, warum der Finanzbedarf ansteigt

- Steigende Schülerzahlen
- Immer mehr Kinder mit Förderbedarf
- Sonderpädagogische Massnahmen
- Sparmassnahmen des Kantons – Lehrmittel zu 100 Prozent beim Schulträger
- Zusätzliche Klassen (ESJ und Integrationsklasse)
- Erneuerung und Ausbau Informatikinfrastruktur (Digitalisierung)
- Grösserer Personalbestand – mehr unterstützendes Personal – Ausbau Schulleitung



Christbäume pflanzen, 5. Klasse Heeb



Sonertage Kleinklasse

- Massiv mehr Kinder in Kleinklassen und Sonderschulen / Heime
- Unberechenbare Energiekosten
- Höherer Verwaltungsaufwand aufgrund mehr Personal
- Erhöhter Aufwand der Verwaltung aufgrund grosser Auslastung bei schulergänzender Betreuung (Mittagstisch und Hort)
- Sanierung und Erneuerung der Schulinfrastruktur
- Ausbau Tagesstrukturen
- Weiterbildung Personal für strategische Entwicklung der schulischen Digitalisierung (PICTS und TICTS)

Das beste Bildungssystem der Welt gehört der Schweiz. Eine starke Volksschule ist wichtig, die allen gleiche Startchancen bietet. Sparen bei der Bildung ist ganz klar ein Qualitätsabbau. Weiterhin ist eine ökonomische Denkweise erforderlich, da die Schule nur mit Geldern des Steuerzahlers funktioniert. Der Schulrat gewährleistet ein professionelles Handeln auf allen Ebenen unserer Schu-

le, dass die hohe Qualität unserer Schule nicht verloren geht und unseren Schüler\*innen jederzeit eine Ausbildung mit den besten Voraussetzungen zuteil kommen kann.

### Schulbetrieb

**Klassenorganisation Schuljahr 2022/23**  
In diesem Schuljahr sind total 106 Kinder in das 1. Kindergartenjahr eingetreten. In Au waren es 62 Kinder und in Heerbrugg 44 Kinder. Total werden 9 Kindergärten geführt.

75 Kinder wurden in die 1. Klasse eingeteilt. 20 Kinder besuchen das Einschulungsjahr und 8 Kinder werden in der Kleinklasse unterrichtet. Die Schulgemeinde Au-Heerbrugg führt total 27 Primarklassen (1. – 6. Klasse).

Im Schulhaus Blattacker wird eine regionale Integrationsklasse mit Berneck und Balgach geführt. Es werden 7 eigene und 10–13 auswärtige Kinder beschult. Die Kinder besuchen am Vormittag die Integ-

rationsklasse und am Nachmittag eine dem Alter entsprechende Stammklasse.

Zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember 2022 sind 33 Kinder zugezogen, 31 sind weggezogen.

### Personelles

#### Austritte

- Angehrn Patrizia, Mitarbeiterin Schulverwaltung, nach 4 Jahren
- Baumgartner Jonas, Primarlehrperson im Schulhaus Sonnenberg, nach 3 Jahren
- Brunner Sandra, Teamteaching im Schulhaus Blattacker, nach 1,5 Jahren
- Caluori Erika, Förderlehrperson im Schulhaus Blattacker, nach 12 Jahren
- D'Alessandro Esther, Mitarbeiterin Betreuung Tagesstrukturen, nach 2 Jahren
- Haas Gabriela, Primarlehrperson im Schulhaus Blattacker, nach 11,5 Jahren
- Rhyner Nathalie, Kindergartenlehrperson im Kindergarten Blattacker, nach 8 Jahren

- Tobler Claudia, Leitung Betreuung Tagesstrukturen, nach 2 Jahren
- Walser Andrea, Lehrperson für technisches und textiles Gestalten im Schulhaus Blattacker, nach 31 Jahren

Wir danken an dieser Stelle allen nochmals ganz herzlich für die wertvolle Mitarbeit zum Wohl unserer Schüler\*innen.

#### Neueintritte

- Amann-Nehring Stefanie, Mitarbeiterin Tagesstrukturen, per 1.12.2022
- Beck Sara, Kindergartenlehrperson im Kindergarten Blattacker, per 1.8.2022
- Bell Eileen, Primarlehrperson im Schulhaus Blattacker, per 1.8.2022
- Eggenberger Alessio, Lernender Betriebsunterhalt im Schulhaus Wees, per 1.8.2022
- Eugster Philipp, Primarlehrperson im Schulhaus Wees, per 1.8.2022
- Figliuolo Luna, Primarlehrperson Französisch im Schulhaus Blattacker, per 1.8.2022
- Häller Isabelle, Primarlehrperson im Schulhaus Blattacker, per 1.8.2022
- Herzog Ramon, Zivildienstleistender, per 7.11.2022
- Mayer Britta, Schulische Heilpädagogin im Schulhaus Blattacker und Sonnenberg, per 1.8.2022
- Obert Aysa, Mitarbeiterin Tagesstrukturen, per 10.11.2022
- Schegg Monica, Lehrperson für technisches und textiles Gestalten im Schulhaus Blattacker, per 1.8.2022
- Schlegel Andrea, Schulische Heilpädagogin im Schulhaus Wees und KG Au, 1.8.2022
- Söldi Nadine, Mitarbeiterin Tagesstrukturen, per 1.3.2022
- Tanner Mirjam, Teamteaching Kindergarten Weed, per 1.8.2022
- Tschann Tanja, Primarlehrperson im Schulhaus Blattacker, per 1.8.2022

- Zingg Fabienne, Kindergartenlehrperson im Kindergarten Blattacker, per 1.8.2022
- Zogg Sabrina, Mitarbeiterin Schulverwaltung, per 1.9.2022

Im Weiteren wurden zusätzliche Klassenassistenzen zur Unterstützung der Lehrpersonen eingestellt.

#### Dankeschön

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bedanken

- bei allen Mitarbeitenden der Primarschule Au-Heerbrugg für die wertvolle Arbeit zugunsten der Schulkinder und somit auch für unsere Zukunft
- bei der Schulleiterin und dem Schulleiter für die professionelle Arbeit
- dem Schulverwaltungs-Team für die hervorragende Arbeit
- bei unserer gewissenhaften Finanzverwalterin
- bei dem flexiblen Hauswartteam
- bei den fleissigen Mitarbeiterinnen der Tagesstrukturen
- für den unermüdlichen Einsatz der Schulsozialarbeit
- bei den engagierten Schulratsmitgliedern für die gute und kollegiale Zusammenarbeit
- bei den Mitgliedern der Geschäftsprüfungskommission für die kritische Prüfung der Geschäftstätigkeit zur Qualitätsverbesserung unserer Arbeit

Wir möchten uns aber auch bei Ihnen bedanken, geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger und geschätzte Eltern, für Ihr Wohlwollen und das Vertrauen, das Sie der Primarschule Au-Heerbrugg gegenüber immer wieder bezeugen. Die Schule soll auch weiterhin der Ort bleiben, wo gerne gearbeitet wird und wo unsere Kinder die Bildung und Erziehung erhalten, die sie zu lebensfähigen Menschen macht.



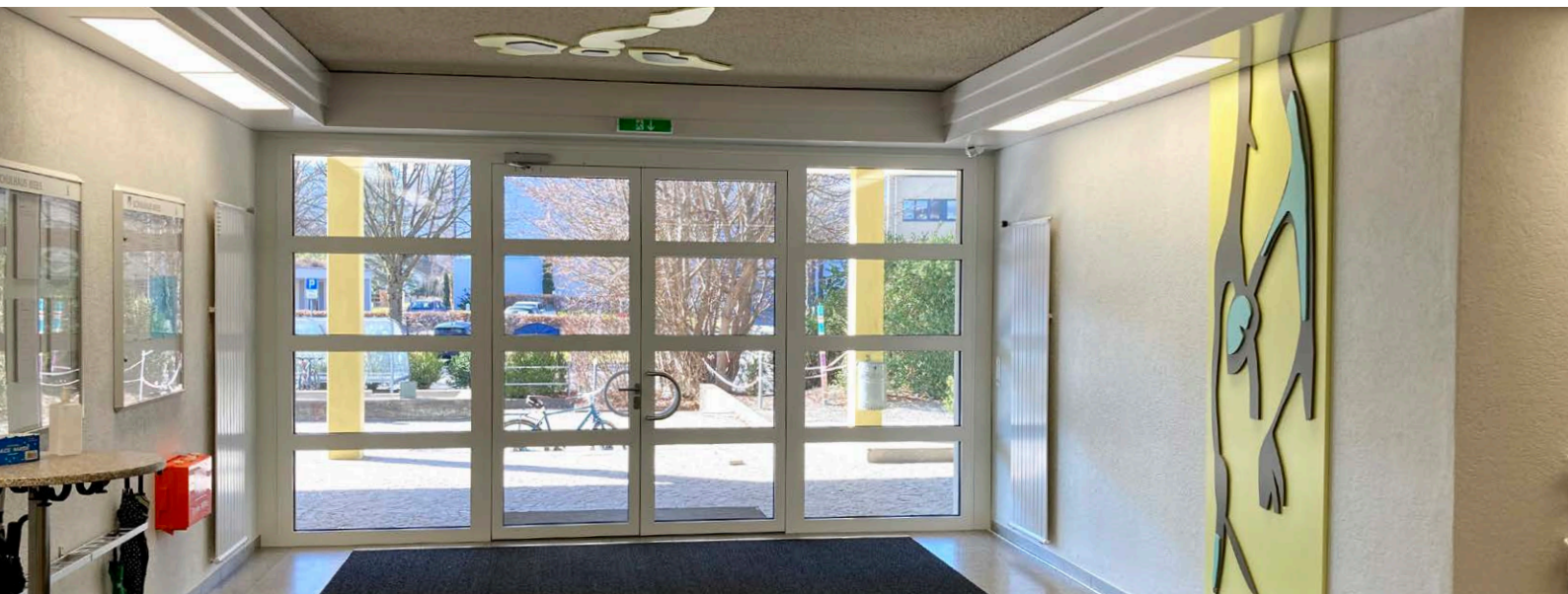
Spieltag KG Oberfahr

Gerne laden wir Sie ein, an der Bürgerversammlung vom 20. März 2023 teilzunehmen und so Ihre bürgerlichen Pflichten wahrzunehmen.

Im Namen des Schulrats  
Christian Stricker, Schulpräsident



## Bericht Infrastruktur



Eingang Schulhaus Wees ohne Windfang

### Bewilligte Investitionen 2021 – noch nicht abgeschlossen

#### Innensanierung Schulhaus Sonnenberg

Die zweite Etappe der Innensanierung des Schulhauses Sonnenberg konnte in den Sommerferien abgeschlossen werden. Zwei Schulzimmer sowie ein Zimmer Handarbeit konnten im vergangenen Sommer erneuert werden. In der letzten Etappe werden noch die zwei letzten Schulzimmer sowie der Werkraum saniert.

### Bewilligte Investitionen 2022 – noch nicht abgeschlossen

#### Innensanierung Schulhaus Wees

Der Umbau des Eingangsbereichs des Schulhauses Wees konnte in den Sommerferien erfolgreich durchgeführt werden.

Der Windfang wurde entfernt und daher gibt es viel mehr Platz. Der Eingang wirkt sehr freundlich und einladend. Dieser erhielt mit dem Umbau ein neues Farbkonzept und die Beleuchtung wurde auf den neuesten Stand gebracht.

Leider konnte aus Zeitgründen die Erneuerung der Beleuchtung und Rollläden im 1. und 2. Obergeschoss noch nicht erfolgen. Diese offenen Arbeiten werden in den kommenden Sommerferien durchgeführt.

#### Erneuerung Wandtafelsysteme

Die erste Etappe ist ausgeführt und die weitere gestaffelte Erneuerung erfolgt in den nächsten drei Jahren.

### Zusammenarbeit mit der Politischen Gemeinde

#### Endgültige Übergabe der Bibliothek / Ludothek (BLAU)

Die BLAU mit ihrem benutzerfreundlichen und vielfältigen Angebot ist ein wichtiger Teil des kulturellen und bildungsbezogenen Lebens unserer Gemeinde. Dieses tolle Angebot steht der Bevölkerung zur Verfügung auch unter der neuen Führung durch die Politische Gemeinde. Die Primarschule Au-Heerbrugg hat das Personal sowie die Finanzen endgültig per Ende

2022 der Politischen Gemeinde übergeben. Eine Leistungsvereinbarung regelt die Leistungen, deren Finanzierung und die Zusammenarbeit zwischen der Politischen Gemeinde, der Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg und dem Verein BLAU. Für die Leistung, dass die BLAU der Primarschule Au-Heerbrugg als Schulbibliothek zur Verfügung steht, erhält der Verein BLAU einen jährlichen Beitrag von CHF 27'000 von der Primarschulgemeinde.

## Bericht der Schulleitungen der Primarschule Au-Heerbrugg



Sondertage MS



Wandgestaltung Pausenplatz, 6. Klassen

### Neue Beurteilung – Quo Vadis?!

Beim Lernen in der Schule beschränkt sich die Beurteilung momentan weitgehend auf Noten. Sie bestimmen, was gelernt wird und wie gelernt wird. Das ist fatal: Die Notenfixierung erschwert sinnstiftendes Lernen, Leistungsbewertungen mit Noten belasten den Lernprozess. Wenn Schüler\*innen durch Notendruck oder Angst «Ungeliebtes» tun, wird das lernpsychologisch wenig erfolgreich sein. Individualisierung und Personalisierung sind Stichworte, die Hemmnisse und Hürden aufspüren und überwinden können. Der Lehrplan 21 unterstützt diesen Gedanken durch kompetenz- und lernzielorientierte Beurteilung.

Deshalb bildet seit dem Schuljahr 2021/22 die «Neue Beurteilung» die Grundlage für die Schullaufbahn. Diese bringt einige Veränderungen, beziehungsweise Anpassungen mit sich. Aktuell arbeiten die Schulen des Kantons an der Erstellung eines Beurteilungskonzeptes. Auch das Primarschulteam

Au-Heerbrugg beschäftigt sich zusammen mit den Schulleitungen mit der Beurteilungskultur vor Ort. Diese stützt sich auf die «Handreichung Schullaufbahn» des Kantons, welche für die Beurteilung unterm Jahr sehr wenig Vorgaben macht und so den einzelnen Schulgemeinden Raum für eine individuelle Beurteilungskultur lässt. Vorgegeben ist die Erstellung eines Jahreszeugnisses mit Fachnoten, welche wie bis anhin als Code und nicht als Zahl zu verstehen sind. Jede Note steht für den Grad der Lernzielerreichung. Durch Wegfall der Semesterzeugnisse bleibt mehr Zeit für die Förderung der Kinder und deren Entwicklung.

Für den Übertritt der Kinder in die nächste Klasse ist nicht mehr die Notensumme entscheidend, sondern die Gesamtbeurteilung aller Schulleistungen. Die Zeugnisnote für die Arbeitshaltung entfällt, dafür werden die Lehrpersonen künftig eine dokumentierte Beurteilung des gesamten Arbeits-, Lern- und Sozialverhaltens ihrer Schüler\*innen aufzeigen.

Durch verbindliche inhaltliche Vorgaben möchte der Kanton das Elterngespräch qualitativ aufwerten und dem gemeinsamen Austausch Eltern-Schule mehr Bedeutung beimessen.

Die Primarschule Au-Heerbrugg möchte durch ihre Beurteilungskultur eine lernförderliche Atmosphäre schaffen. Lernende erleben gemeinsame Leistungssituationen, in denen ihre Bewertung durch prozessorientiertes Feedback, durch Selbstreflexion, auf individualisierten sowie selbstgesteuerten Wegen und in konkreten Kompetenznachweisen erfolgt. Den Schüler\*innen sind wir es schuldig, ihnen die Entfaltung ihrer Persönlichkeit, ihrer Leistung und ihrer gesellschaftlichen Ambitionen in grösstem Masse zu ermöglichen. Deshalb beschäftigen wir uns im Team aktuell sehr intensiv mit dieser Thematik und legen fest, wie wir zukünftig beurteilen werden.



Mai 2022, Klassenlager 3. Klasse Blattacker in Wildhaus



Winterlager 4. Klassen

### Einblicke in den Schulalltag

Im Kalenderjahr 2022 konnten nach langem Unterbruch wieder alle geplanten Veranstaltungen der Primarschule Au-Heerbrugg erfolgreich durchgeführt werden. Die Fotos zeigen Impressionen der verschiedenen Anlässe.

### Klassenlager

Durch die Aufhebung der Corona-Einschränkungen konnten dieses Jahr sämtliche Klassenlager wie geplant durchgeführt werden. Die Kinder, wie auch die Lehrpersonen, genossen das gemeinsame Beisammensein und die auserschulischen Erlebnisse. An dieser Stelle möchten wir uns für die Möglichkeit bedanken, jedes Jahr ins Lager reisen zu dürfen.

### Frühe Förderung im Spracherwerb

Wie Ihnen sicher bekannt ist, ist die Schule für die Kinder erst mit dem Schuleintritt in den den Kindergarten zuständig. Da das Lernen, sowie das Erlernen der Sprache aber nicht erst mit dem Schuleintritt beginnt, leisten verschiedene

private Anbieter schon seit einigen Jahren wertvolle Aufbauarbeit in vielen Bereichen (Spielgruppen, Musikschule, verschiedenen Sportvereine etc.). Neben den thematischen Inhalten ist vor allem auch die Sozialisierung sowie das Erlernen der Sprache ein sehr grosses Plus dieser Angebote. Ein kleines Kind lernt am besten im Spiel, beim Basteln, gemeinsamen Arbeiten zu Hause und nicht mit dem Computer oder dem Fernseher.

Um die Schnittstelle Eltern-Frühförderung-Schule zu verbessern, haben wir vor einigen Jahren als erstes sichtbares Zeichen einen Flyer mit diversen Frühförderangeboten kreiert. Auf diesem Flyer sind die uns bekannten Angebote in einer Übersicht zusammengefasst. Den Flyer finden Sie auf unserer Homepage. Zukünftig geplant ist eine jährliche logopädische Sprachstanderfassung in den Spielgruppen. Ziel ist es, Kinder mit Sprachschwierigkeiten möglichst früh zu erfassen, damit sie oder ihre Bezugspersonen frühzeitig unterstützt und/oder beraten werden können.

Zum Schluss möchten wir allen Mitarbeitenden der Primarschule Au-Heerbrugg danken. Alle tragen dazu bei, dass alltägliche Herausforderungen gut und pflichtbewusst bewältigt werden können. Wir danken aber auch den Eltern für die Zusammenarbeit, denn ohne ihre Kooperation und Unterstützung geht es nicht. Besten Dank an alle, die der Schule positiv gegenüberstehen.

Die Schulleitungen

Nadine Tanner  
Andreas Schmid

## Bericht Tagesstrukturen Au-Heerbrugg



*«Kinder sind wie Schmetterlinge im Wind. Manche fliegen höher als andere, aber alle fliegen so hoch sie können. Vergleiche sie nicht untereinander, denn jedes Kind ist EINZIGARTIG und etwas WUNDERVOLLES!»*

(Unbekannt)

Das vergangene Jahr war geprägt durch Anpassungsfähigkeit und Flexibilität. Es gab grosse strukturelle und personelle Veränderungen. Diese Herausforderungen meisterten wir mit einem neuen Team, personellem Engpass und vielen Überstunden, die das ganze Team bereit war zu leisten, sehr gut. Es zeigte uns auf, wie stark unser Teamzusammenhalt ist und wir uns auch in schwierigen Situationen gegenseitig unterstützen und aufeinander verlassen können.

Der Tagesstruktur ist es ein grosses Anliegen, jungen Erwachsenen die Möglichkeit zu geben, in einem wertschätzenden, kommunikativen und professionellen Team, ein Praktikum, mit der

Möglichkeit auf eine Ausbildung, zu absolvieren. Der Fachkräftemangel im pädagogischen und sozialen Bereich ist sehr gross und so können wir diesem mit einem kleinen, aber sehr wertvollen Beitrag entgegenwirken. Indem wir zu einem Lehrbetrieb werden, können wir auch davon profitieren, immer die neuesten Erkenntnisse und Anpassungen im Bereich Tagesstrukturen zu erlangen, wie auch das Fachwissen stetig zu erweitern. Uns ist es ein grosses Anliegen, die Kinder in ihrer Entwicklung zu eigenständigen und selbstbewussten Persönlichkeiten zu unterstützen.

Um das Gruppengefühl zu stärken, werden gemeinsame Erlebnisse und Aktivitäten geplant und durchgeführt und in das Tagesgeschehen eingebaut. Die Tagesstrukturen sehen sich als Raum, in dem soziale Kontakte geknüpft und gepflegt werden, um miteinander vielfältige Formen des Lernens und Spielens, des Wahrnehmens und Begreifens zu finden. Dabei wird jedes Kind in seiner

Individualität akzeptiert und gefördert, wie auch darin bestärkt, jeden Menschen in seiner Einzigartigkeit zu akzeptieren, egal welcher Herkunft, Religion, Orientierung und Hautfarbe.

Während den Schulwochen sind die Tagesstrukturen im Anschluss des Schulbetriebes von 11.30 bis 18.00 Uhr geöffnet. In der Ferienbetreuungszeit werden Projekte und verschiedene Ausflüge geplant und durchgeführt. In der Ferienbetreuung sind die Tagesstrukturen von 7.45 bis 18.00 Uhr geöffnet und können mit einer separaten Anmeldung gebucht werden. Die Tagesstrukturen sind im Sommer von der dritten bis fünften Ferienwoche, im Herbst in der dritten Ferienwoche und zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

Veronica Lippuner,  
Leitung Tagesstrukturen  
Au-Heerbrugg

## Bericht Bibliothek / Ludothek



Neuer Standort BLAU, Hauptstrasse 49, Au

2022 war ein sehr intensives aber auch spannendes Jahr. Der Umzug in das Gebäude an der Hauptstrasse 49 brachte viel Arbeit, Ungewissheit und auch Wehmut nach über 30 Jahren «Wohnrecht» im Schulhaus Wees mit sich. Solche Veränderungen sind grosse Herausforderungen aber auch Chancen. Spürbar sind die Veränderungen für die Lehrer\*innen und Schüler\*innen, die jetzt meist im Klassenverband die Bibliothek besuchen müssen oder dürfen. Am neuen Standort mit den grossen Fenstern, die Einsicht in den Raum gewähren, wird die Bibliothek Ludothek auch besser wahrgenommen.

### Umzug der Bibliothek Ludothek Au

Der Umzug aller Medien und Möbel sollte möglichst in kurzer Zeit bewältigt werden. Das setzte eine gute Planung voraus. So durften die Benutzer\*innen so viele Medien ausleihen, wie sie wollten. Jedes Medium, das ausgeliehen war, musste nicht gezügelt werden. Bereits am Samstag, 19. Februar 2022 wurden alle Medien sortiert in Kartons verpackt

und angeschrieben, damit sie wieder in der richtigen Reihenfolge in die Regale eingeräumt werden konnten. In den folgenden Tagen wurde das Mobiliar von der Firma Zomoform ausgebaut und nach dem Plan, den das BLAU-Team mit Unterstützung von Markus Büchler erstellt hatte, im neuen Gebäude eingebaut. Die Umzugsfirma Kuster war besorgt um den Transport der Medien und des freistehenden Mobiliars. Jetzt ging's ans Einräumen aller Medien. Dabei zeigte es sich, dass die vielen Überlegungen, die wir uns bei der Planung gemacht haben, funktionierten. Nach nur zweiwöchiger Schliessung konnte am Montag, 7. März 2022 die erste Ausleihe am neuen Ort getätigt werden.

### Statistiken

Nachdem wir letztes Jahr eine Zunahme der lokalen Ausleihe um 7 Prozent, inkl. der digitalen Ausleihe um 11.8 Prozent hatten, müssen wir im 2022 eine kleine Abnahme der Ausleihe um 4.7 bzw. 3.2 Prozent ausweisen. Was zu dieser Abnah-

me geführt haben könnte, ist schwierig herauszufinden. 363 Benutzer\*innen haben 2022 den Jahresbeitrag für die Bibliothek Ludothek bezahlt. Letztes Jahr waren es 357. Neu eingeschrieben haben sich 52 Personen. Im 2021 waren es nur 32. Vielleicht hat der neue Standort mit der besseren Sichtbarkeit der BLAU zu dieser Erhöhung beigetragen. Auch viele Schüler\*innen gehören zu den eifrigen Besucher\*innen der BLAU.

### Biblio-Weekend

In vielen Bibliotheken in der Schweiz wurde am Wochenende vom 25. bis 27. März 2022 das «Biblio-Weekend» gefeiert. Die BLAU fand diesen Anlass ideal für das Neueröffnungsfest. Als Gast war am Samstag, 26. März 2022 von 10.00 bis 11.00 Uhr die Märchenerzählerin Martina Schlöpfer anwesend. Sie verstand es vortrefflich, zuerst die kleinen Zuhörer mit Märchen zu begeistern. Auch die Erwachsenen kamen in den Genuss wunderbarer Märchenerzählungen. Die Erzählstunde war schnell



Biblio-Weekend



Tag der offenen Tür

Medienbestand	2021	2022	Neu 2022
Bücher	10'384	9952	602
Hörbücher	541	564	23
Hör CD	725	758	33
Hörfigur Tonies	61	85	24
Tiger Karten		8	8
Musik CD	1'112	1115	5
DVD	552	589	42
Spiele	1'177	1249	102
<b>Total</b>	<b>14'569</b>	<b>14320</b>	<b>839</b>

Ausleihe	2021	2022	Differenz	Differenz in %
Bücher	16973	16328	-645	-3.9
Hörbücher	132	174	42	24.1
Hör CD	1'454	1422	-32	-2.2
Hörfigur Tonies	546	504	42	-8.3
Tiger-Karten		11	11	100
Musik CD	167	149	-18	-12
DVD	381	415	34	8.1
<b>Spiele</b>	<b>3'423</b>	<b>3025</b>	<b>-398</b>	<b>13.1</b>
Total Medien	23'076	22028	-1048	-4.7
<b>Dibiost</b>	<b>5'330</b>	<b>5481</b>	<b>151</b>	<b>2.7</b>
<b>Ausleihe inkl. Dibiost</b>	<b>28'406</b>	<b>27509</b>	<b>-897</b>	<b>-3.2</b>

vorbei. Bei Kaffee und Kuchen konnten die anwesenden Gäste sich angeregt unterhalten und dabei auch die neuen Räumlichkeiten und das grosse Angebot begutachten. Am Sonntag, 27. März 2022 von 14.00 bis 15.00 Uhr sorgte die Clownin «Trulla» für Unterhaltung. Mit ihrer tollpatschigen Art – wie es sich für eine Clownin gehört – fand sie gute Zuhörer bei Jung und Alt. Alle freuten sich über die lustigen Episoden und Gags und zeigten das auch mit Lachen und Klatschen. Viel zu schnell hiess es wieder Abschied nehmen, da sich die Clownin angeblich in der Adresse getäuscht hatte und sich sofort zu ihrem anderen Auftritt auf den Weg machen musste. Die Besucher\*innen nutzten die Gelegenheit für Gespräche, die bei einem Kaffee, Sirup und Kuchen in entspannter Atmosphäre stattfinden konnten.

### Spielnachmittage

Der Spielnachmittag am 16. Februar 2022 konnte noch im Schulhaus Wees stattfinden. Wie gewohnt standen im Eingangsbereich zur BLAU Tische mit Spielen für verschiedene Altersgruppen bereit. Das BLAU-Team stand den Spieler\*innen mit Rat und Tat zur Seite. So konnten sich die Kleinsten mit einem einfachen Spiel verweilen, während die älteren Kinder sich an ein Strategiespiel wagten. Aber auch Geschicklichkeitsspiele waren bereitgestellt. Schnell gingen die zweieinhalb Stunden vorbei. Auch wenn nicht alle gewinnen konnten, war es ein schöner Nachmittag.

Der Spielanlass vom Mittwoch, 21. September 2022 fand in den neuen Räumlichkeiten statt. Kinder ab dem Kindergarten waren eingeladen. Verschiedene Spiele waren vom BLAU-Team ausgesucht worden. Aber auch ein Fussballkasten, Air-Hockey und andere Spiele standen bereit. Da kleinere Kinder begleitet werden mussten, boten wir für Begleitpersonen Kaffee und Mineralwasser an.

### «Tag der offenen Tür»

Bei herrlichem Wetter durften wir die Bevölkerung zu unserem «Tag der offenen Tür» am 14. Mai 2022 einladen. Im Raum der BLAU wurden die neu eingekauften Medien präsentiert. An verschiedenen Tischen konnten sich die Besucher\*innen bei einem Getränk und Kuchen unterhalten. Dank des schönen Wetters standen für die Kinder in der Garage der Fussballkasten, das Minigolfset und andere Spiele bereit. Draussen im eingezäunten Vorplatz durften sogar Fahrzeuge ausprobiert werden.

Auch am 12. November 2022 nahmen viele Interessierte die Einladung zum «Tag der offenen Tür» an. Die vielen neu eingekauften Medien konnten angeschaut und bei Interesse auch sofort

ausgeliehen werden. Nicht fehlen durfte natürlich auch die Verpflegung. Es fanden viele Begegnungen und Gespräche in einem ungezwungenen Rahmen statt.

### Team

Das BLAU-Team, das aus neun Mitarbeiterinnen besteht, hat ein intensives, aber auch spannendes Jahr hinter sich. Sie sind sehr motiviert und freuen sich, die BLAU auch als Verein zum Wohle der Bevölkerung erfolgreich im 2023 weiter zu betreuen.

### Dank

Einen grossen Dank möchte ich meinen Kolleginnen aussprechen. Nur zusammen mit ihnen war es möglich, den Umzug und die Umstellung in die neue Organisation zu bewältigen.

Allen Benutzer\*innen danke ich für ihre Nutzung des Angebotes. Stimmen die Ausleihzahlen nicht, wäre es schwierig, das benötigte Geld einzufordern.

Mein Dank gilt auch allen, die die BLAU finanziell unterstützt haben, sei es durch die jährlichen Unterstützungsbeiträge der Korporationen oder das Bezahlen des Jahresbeitrages. Nur dank Ihnen kann die BLAU ihre Aufgaben erfüllen und eine attraktive Bibliothek Ludothek bleiben.

Monika Bürki,  
Leiterin der Bibliothek Ludothek Au

## Bericht «Musik im Zentrum»



The Crackers



Con Fuoco Vocal

Mit grosser Freude dürfen wir auf ein weiteres, in jeder Hinsicht erfolgreiches musikalisches Jahr zurückblicken.

Zu Beginn des Jahres waren wir im Rahmen unseres Volksmusikkonzertes auf dem St. Anton in Obereggen zu Gast. Verschiedene Volksmusikgruppen der Musikschule bereicherten den Abend mit ihrer Musik.

Kurz vor den Frühlingsferien fand das erste MiZmiX Konzert im Widenbaumsaal in Widnau statt. Diese Konzertreihe wurde im Jahr 2019 geplant, konnte aber aufgrund der Coronapandemie im darauffolgenden Jahr nicht umgesetzt werden. Ganz unterschiedliche Musikformationen des MiZ hatten an diesem Abend die Gelegenheit, ihr musikalisches Können auf der Bühne einem grossen Publikum zu präsentieren. Nach diesem Erfolg finden im 2023 in Diepoldsau, Widnau, Balgach und Berneck je ein MiZmiX Konzert statt. An diesen Abenden treten nebst unseren Ensem-

bles auch die Kinder der Musikalischen Grundschule auf. Für die Konzerte wurde zusätzlich ein Musikschulsong geschrieben, welcher erstmals am 14. März 2023 in Diepoldsau zur Aufführung gebracht wird. Lassen Sie sich diese einmalige Uraufführung nicht entgehen!

Mitte Mai konnte bei herrlichem Wetter die Instrumentenvorstellung «Luaga, Losa, Spila» wieder in gewohnter Form auf dem Schulgelände der OMR und der Primarschule Heerbrugg stattfinden. Den ganzen Tag über konnten interessierte Kinder mit ihren Eltern an den jeweiligen Marktständen alle Instrumente kennenlernen und offene Fragen mit den Lehrpersonen klären. Dazwischen fanden in der Festwirtschaft sowie auf dem Schulgelände verschiedene Konzerte statt. Als Gastformation bereicherte die Jugendmusik Widnau unseren Anlass mit schmissiger Musik.

Unser Jugendsinfonieorchester schloss sich für ein gemeinsames Projekt mit

dem Orchester der Musikschule Oberriet zusammen und zeigte an zwei Konzerten im Rheintal eine hervorragende Leistung. Als Höhepunkt dieses besonderen Projekts reiste das vereinigte Orchester am Auffahrtswochenende in die Innerschweiz, wo nebst der Pflege der Kameradschaft und einem Foxtrail in der Stadt Luzern auch das Musikalische nicht zu kurz kam: mit je einem Konzert in Weggis und Eschenbach (LU) begeisterten die vereinigten Orchester ein grosses Publikum und bewiesen die Qualität unserer Nachwuchsarbeit.

Kurz vor der Sommerpause fand bereits zum zehnten Mal der Stufentest statt. Viele Kinder und Jugendliche nutzten die Möglichkeit, um vor einer Fachjury ihr Können zu zeigen und ein konstruktives Feedback zu erhalten.

Auf das neue Schuljahr 2022/2023 hin mussten wir leider einen Rückgang der Schülerzahlen an unserer Musikschule verzeichnen. Die aktuell schwierigen





Jugendsinfonieorchester

Umstände sowie die Nachwehen der Pandemie hinterlassen auch an unserer Musikschule ihre Spuren. Es bleibt zu hoffen, dass mit der gezielten Werbung in Zukunft wieder vermehrt Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene motiviert werden, um mit einem Instrument oder der eigenen Stimme an unserer Musikschule in die Welt der Musik eintauchen zu können.

Bevor der ordentliche Schulbetrieb im August startete, fand zusammen mit den beiden Nachbarmusikschulen Am Alten Rhein und Oberrheintal der zweite Rheintaler Musikschultag statt. Alle Musiklehrpersonen der beteiligten Schulen trafen sich im Sonnensaal in Altstätten zu einem Weiterbildungstag mit der Gastreferentin Frau Kristin Thielemann. Die gemeinsame Weiterbildung und der Austausch über die Musikschulgrenzen hinaus ist für alle ein Gewinn und wird sehr geschätzt.

Im September fanden wiederum an drei Montagabenden die  $\frac{3}{4}$  Konzerte in der evangelischen Kapelle in Widnau mit verschiedenen Solo- und Kammermusikbeiträgen statt. Diese Konzertreihe ist mittlerweile ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Musikschule geworden. Auch der immer grössere Publikumsaufmarsch zeigt uns, dass diese Konzertreihe in der Bevölkerung grossen Anklang findet.

Unser Solistenkonzert Con Fuoco wurde in diesem Jahr von einigen Musikerinnen und Musikern als Generalprobe für den zweiten Rhy Contest genutzt.

Mitte November nahmen einige Schüler\*innen als Solisten und Ensembles am zweiten Rhy Contest teil. Dieser Musikwettbewerb wurde wiederum von den sechs Musikschulen Sarganserland, Werdenberg, Liechtenstein, Oberrheintal, Am Alten Rhein und Musik im Zentrum gemeinsam auf die Beine gestellt. Alle Schüler\*innen kamen mit

sehr guten Resultaten nach Hause. Martina Seitz, Klavierschülerin bei Elisabeth Ströhle, Malou Alt, Gesangschülerin bei Peter Giger und das Ensemble PushTheButton von Peter Engl durften einen 1. Preis mit Auszeichnung entgegennehmen. Herzlichen Glückwunsch und ein grosses Lob an die Lehrpersonen für die exzellente Vorbereitung! Martina Seitz wird im Frühjahr am Schweizer Jugendmusikwettbewerb teilnehmen und sich mit der Nationalen Spitze messen.

Am vierten Adventswochenende gestalteten verschiedene Formationen unserer Musikschule das traditionelle Weihnachtskonzert in der katholischen Kirche in Diepoldsau. Das Weihnachtskonzert bot den musizierenden Schülern Gelegenheit, ihr Talent und ihr Können unter Beweis zu stellen. Ein Weihnachtskonzert, das Besinnlichkeit, Nächstenliebe und Fröhlichkeit vermittelte.

Christmas Rocknight war das letzte grosse Konzert kurz vor Weihnachten im Pavillon in St. Margrethen. Dieses Konzert wurde zusammen mit der Klausgesellschaft St. Margrethen organisiert. Alle Rockbands unserer Musikschule nutzten die Möglichkeit, einem breiten Publikum in der besonderen Atmosphäre des Pavillons im Park ihr Repertoire zu präsentieren. Zwischen den Auftritten der Bands sorgten die beeindruckenden Gesangstimmen aus der Gesangsklasse von Peter Giger für Gänsehaut-Momente.

Nebst diesen grossen Konzerten fanden über das ganze Jahr hinweg zusätzlich über 40 kleinere Klassen- oder Fachgruppenkonzerte im ganzen Mittelrheintal statt. «Die Musik steht im Mittelpunkt all dessen, was wir tun!»

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, allen Lehrpersonen für ihren immensen Einsatz im vergangenen Jahr zu danken. Die Lehrpersonen leisten nicht nur im Schulzimmer oder bei Konzerten hochprofessionelle pädagogische und musikalische Arbeit, sondern auch in der Vorbereitung von Unterrichtslektionen, bei Weiterbildungen und bei Anlässen der Musikschule. Mit euch allen macht es grossen Spass, gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen. Herzlichen Dank dafür! Einen grossen Dank möchte ich auch den Mitarbeiterinnen der Schuladministration und meinem Stellvertreter aussprechen, die sich täglich mit viel Engagement und Herzblut für die Musikschule einsetzen. Danke für die tolle Zusammenarbeit!

Dem gesamten Vorstand gebührt wie immer ein spezieller Dank für die Unterstützung und das Vertrauen sowie für die gute Zusammenarbeit, die es möglich macht, dass die Schulleitung ihre Ideen umsetzen und regelmässig auch Neues wagen kann.

Roland Stillhard  
Schulleiter Musik im Zentrum –  
Musikschule Mittelrheintal

## Schülerzahlen

Stand 31.12.2022

Kindergarten				Total	163
				KG1	KG2
Kindergärten	Blattacker	Heerbrugg	Sara Beck	10	8
	Blattacker	Heerbrugg	Katrin Tschan	10	8
	Blattacker	Heerbrugg	Fabienne Zingg	9	7
Kindergärten	Giessen	Au	Larissa Koch	10	10
	Giessen	Au	Evi Winterberg	13	7
Kindergarten	Weed	Heerbrugg	Claudia Aeberhard / Lucia Weinbuch	8	8
Kindergärten	Schulhaus Wees	Au	Iris Aerni	12	4
	Wees	Au	Monica Keller	9	10
	Wees	Au	Benita Nussbaumer	12	8
				<b>93</b>	<b>70</b>

Primarschule				Total	528
Kleinklasse 1 – 4	SH Wees	Au	Claudia Matt / Monica Köppel		8
Einschulungsjahr	Reichenbündt	Heerbrugg	Monika Rina / Andrea Büchler		10
	SH Wees	Au	Maria Schlegel		10
1. Klassen	SH Blattacker	Heerbrugg	Rita Lutz		17
	SH Sonnenberg	Heerbrugg	Carla Giezendanner		16
	SH Wees	Au	Irene Bartholet		21
	SH Wees	Au	Rainer Oberhauser		21
2. Klassen	SH Blattacker	Heerbrugg	Katrin Stachl		16
	SH Sonnenberg	Heerbrugg	Ursula Rohner		15
	SH Wees	Au	Elisabeth Gloor		22
	SH Wees	Au	Liselotte Lichtenstern		22
3. Klassen	SH Blattacker	Heerbrugg	Dominik Huber		19
	SH Sonnenberg	Heerbrugg	Salome Wirth		18
	SH Wees	Au	Judith Bucher		22
	SH Wees	Au	Yvonne Martin		24
4. Klassen	SH Blattacker	Heerbrugg	Eileen Bell		16
	SH Blattacker	Heerbrugg	Liridona Saiti		16
	SH Haslach	Au	Michaela Sebek		22
	SH Haslach	Au	Stefanie Schöbi / Nicole Stampfli		22
5. Klassen	SH Blattacker	Heerbrugg	Miranda Heeb		16
	SH Haslach	Au	Sven Ender		21
	SH Haslach	Au	Roger Müller		20
	SH Sonnenberg	Heerbrugg	Ramona Messmer		18
6. Klassen	SH Blattacker	Heerbrugg	Fabienne Heeb		21
	SH Sonnenberg	Heerbrugg	David Hungerbühler		22
	SH Haslach	Au	Priska Ziegler		21
	SH Haslach	Au	Shaban Mavmudoski		22
5. – 6. Kleinklasse Berneck / Sonderschulen / Heime					30

**Total Schülerinnen und Schüler der Primarschule Au-Heerbrugg (ohne doppelter Gewichtung der Sonderschüler\*innen)**

**691**

## Behörden und Standorte

### Schulräte

Christian Stricker (Schulratspräsident), Christoph Sieber (Vizepräsident),  
Monica Gremminger, Cornelia Hartmann, Judith Pizzingrilli

### Schulverwaltung

Kirchweg 1, 9434 Au, 071 744 30 29

Tanja Rutz, Brigitte Waser, Sabrina Zogg

### GPK

Stefan Rohner (Präsident), Heerbrugg  
Janine Dietsche, Heerbrugg  
Judith Faccinetti, Heerbrugg

### Schulleitung

Nadine Tanner, Heerbrugg 071 720 08 60

Andreas Schmid, Au 071 744 60 27

### Leitung Tagesstrukturen (Mittagstisch und Schülerhort)

Veronica Lippuner 079 961 80 54

### Stimmzählerinnen

Nadine Cahenzli-Haldner, Ruth Frei-Loher, Silvia Seitz, Silvia Zumstein

Kindergarten Blattacker  
Brändlistrasse 3, 9435 Heerbrugg, 071 722 12 44

Kindergarten Giessen  
Giessenstrasse 10, 9434 Au, 071 744 04 30

Kindergarten Wees  
Walzenhauserstrasse 4, 9434 Au, 071 744 70 27

Kindergarten Schulhaus Wees  
Walzenhauserstrasse 2, 9434 Au, 079 125 34 06

Kindergarten Weed  
Weedstrasse 7, 9435 Heerbrugg, 071 722 13 83

Einschulungsjahr (ESJ) Reichenbündt  
9435 Heerbrugg, 071 923 13 84

Schulhaus Blattacker  
Brändlistrasse 3, 9435 Heerbrugg, 071 722 16 34

Schulhaus Haslach  
Walzenhauserstrasse 27, 9434 Au, 071 740 03 63

Schulhaus Sonnenberg  
Sonnenbergstrasse 214, 9435 Heerbrugg, 071 722 23 37

Schulhaus Wees  
Walzenhauserstrasse 2, 9434 Au, 071 744 47 70

Tagesstrukturen Heerbrugg (Frechdachs)  
Karl-Völker-Strasse 1065, 9435 Heerbrugg

Tagesstrukturen Au (Superstrolch)  
Walzenhauserstrasse 6, 9434 Au

## Ferien, Feiertage und schulfreie Tage

### Schuljahr 2022 / 2023

Karfreitag	Fr	7. April	2023				
Frühlingsferien	Sa	8. April	2023	-	So	23. April	2023
Feiertagsbrücke Auffahrt	Do	18. Mai	2023	-	So	21. Mai	2023
Pfingstmontag	Mo	29. Mai	2023				
Sommerferien	Sa	8. Juli	2023	-	So	13. August	2023

### Schuljahr 2023 / 2024

Unterrichtsbeginn	Mo	14. August	2023				
Herbstferien	Sa	30. September	2023	-	So	22. Oktober	2023
Allerheiligen	Mi	1. November	2023				
Weihnachtsferien	Sa	23. Dezember	2023	-	So	7. Januar	2024
Winterferien	Sa	27. Januar	2024	-	So	4. Februar	2024
Ostern	Fr	29. März	2024	-	Mo	1. April	2024
Frühlingsferien	Sa	6. April	2024	-	So	21. April	2024
Feiertagsbrücke Auffahrt	Do	9. Mai	2024	-	So	12. Mai	2024
Pfingstmontag	Mo	20. Mai	2024				
Sommerferien	Sa	6. Juli	2024	-	So	11. August	2024

### Schuljahr 2024 / 2025

Unterrichtsbeginn	Mo	12. August	2024				
Herbstferien	Sa	28. September	2024	-	So	20. Oktober	2024
Allerheiligen	Fr	1. November	2024				
Weihnachtsferien	Sa	21. Dezember	2024	-	So	5. Januar	2025
Winterferien	Sa	25. Januar	2025	-	So	2. Februar	2025
Frühlingsferien	Sa	6. April	2025	-	Mo	21. April	2025
Feiertagsbrücke Auffahrt	Do	29. Mai	2025	-	So	1. Juni	2025
Pfingstmontag	Mo	9. Juni	2025				
Sommerferien	Sa	5. Juli	2025	-	So	10. August	2025

# FINANZBERICHT UND BUDGET

## Zusammenfassung | Ergebnisse Finanzbedarf

	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
<b>Erfolgsrechnung</b>			
Rückerstattung Ertragsüberschuss 2022		492'454.10	
Total Aufwand (ohne Rückerstattung)	14'027'300.00	13'690'034.35	15'227'000.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>14'027'300.00</b>	<b>14'182'488.45</b>	<b>15'227'000.00</b>
Total Ertrag (ohne Finanzbedarf)	835'000.00	990'188.45	1'035'500.00
Finanzbedarfsanmeldung	13'192'300.00	13'192'300.00	14'191'500.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>14'027'300.00</b>	<b>14'182'488.45</b>	<b>15'227'000.00</b>
<b>Investitionsrechnung</b>			
Total Ausgaben	730'500.00	648'671.56	1'054'200.00
Total Einnahmen	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	730'500.00	648'671.56	1'054'200.00

	Anzahl Schüler	Anzahl Einwohner	Anteile Pol. Gemeinden
<b>Zuweisung Rechnungsergebnis 2022</b>			
Rückerstattung aufgrund Schüler- und Einwohnerzahlen per 31.12.2021			492'454.10
Politische Gemeinde Au	649	7'952	463'151.50
Politische Gemeinde Balgach	12	161	8'809.40
Politische Gemeinde Berneck	31	287	20'490.20
<b>Finanzbedarfsanmeldung 2023</b>			
Gemäss Gemeindegesetz wird seit 1.1.2019 folgender Verteilschlüssel angewendet:			
70% des Finanzbedarfs aufgrund der Schülerzahlen (bei doppelter Gewichtung von Sonderschülern)			
30% des Finanzbedarfs aufgrund der Einwohnerzahl auf dem Gebiet der Schulgemeinde			
<b>Total Finanzbedarf 2023</b>			<b>14'191'500.00</b>
Politische Gemeinde Au	674	8'179	13'467'180.30
Politische Gemeinde Balgach	13	160	260'860.70
Politische Gemeinde Berneck	23	287	463'459.00

## 2-stufige Erfolgsrechnung 2022 und Budget 2023 Artengliederung

	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-13'928'000.00</b>	<b>-14'086'676.60</b>	<b>-15'120'700.00</b>
Personalaufwand	-8'949'500.00	-8'955'279.59	-10'077'300.00
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-2'073'300.00	-1'887'998.21	-2'138'500.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-776'900.00	-776'819.05	-848'300.00
Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
Transferaufwand	-2'063'900.00	-2'406'979.75	-1'996'200.00
Interne Verrechnungen Aufwand	-64'400.00	-59'600.00	-60'400.00
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>14'003'900.00</b>	<b>14'160'658.45</b>	<b>15'203'600.00</b>
Entgelte	289'000.00	370'838.59	416'800.00
Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen	14'100.00	8'735.87	0.00
Transferertrag	13'626'200.00	13'706'483.99	14'717'800.00
Interne Verrechnungen Ertrag	74'600.00	74'600.00	69'000.00
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>75'900.00</b>	<b>73'981.85</b>	<b>82'900.00</b>
<b>Finanzierung</b>			
Finanzaufwand	-99'300.00	-95'811.85	-106'300.00
Finanzertrag	23'400.00	21'830.00	23'400.00
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-75'900.00</b>	<b>-73'981.85</b>	<b>-82'900.00</b>
<b>Zusammenfassung</b>			
Total Aufwand	-14'027'300.00	-14'182'488.45	-15'227'000.00
Total Ertrag	14'027'300.00	14'182'488.45	15'227'000.00
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

Das grösste Ausgabenwachstum der Schule liegt im Personalaufwand. Das Lehren und Betreuen von Kindern ist eine personalintensive Aufgabe. Praktisch in allen Bereichen ist die Schule gewachsen, dies zeigt sich auch beim Personalbestand sowie den Lohn-, Sozial- und Weiterbildungskosten.

Der Schulrat ist den Empfehlungen des Kantons gefolgt und hat dem Personal den Teuerungsausgleich gewährt und teilweise individuelle Lohnanpassungen vorgenommen.

Sämtlichen Lehrpersonen wurde der Stufenanstieg gewährt.

Die grösste Personalkostensteigerung ist im Bereich der Sonderpädagogischen Massnahmen zu verzeichnen. Es liegt in der Verantwortung des Schulträgers, Kindern mit ausgewiesenem Bedarf eine angepasste Beschulung vor Ort zu ermöglichen.

Nebst der Steigerung im Bereich Sonderpädagogik ist auch eine signifikante Steigerung im Bereich Tagesstrukturen zu verzeichnen. Das Angebot der Mittagstisch- und Schülerhort-Betreuung wird stark genutzt und entspricht einem grossen Bedürfnis der Gesellschaft.



## Erfolgsrechnung 2022 und Budget 2023

### Funktionale Gliederung

Budget 2022			Rechnung 2022		Budget 2023	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
14'027'300.00	14'027'300.00	<b>Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg</b>	14'182'488.45	14'182'488.45	15'227'000.00	15'227'000.00
264'700.00		<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	231'991.13		274'100.00	
40'200.00		<b>011 Legislative</b>	33'958.64		47'500.00	
27'200.00		01100 Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	22'003.38		32'500.00	
13'000.00		01110 Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	11'955.26		15'000.00	
224'500.00		<b>012 Exekutive</b>	198'032.49		226'600.00	
224'500.00		01210 Schulrat und Schulkommission	198'032.49		226'600.00	

#### Kommentare zur Rechnung 2022

##### 011 Legislative

Minderaufwand CHF 6'241.36

- Im Budget enthalten war die Durchführung einer Informationsveranstaltung sowie die Aufbereitung für Informationsmaterial betreffend die Projektierung / Erweiterung Schulanlage Wees. Der Projektwettbewerb wurde dem fakultativen Referendum unterstellt. Das Siegerprojekt konnte der Bevölkerung erst im laufenden Jahr vorgestellt werden.

##### 012 Exekutive

Minderaufwand CHF 26'467.51

- Keine Bausitzungen mit Sitzungsgeldabrechnungen, weniger Honorare für externe Berater, Gutachter und Fachexperten.

#### Kommentare zum Budget 2023

##### 011 Legislative

Mehraufwand 13'500

- Zusätzliche Kosten für Informationsmaterial an die Bevölkerung sowie eine ausserordentliche Bürgerversammlung betreffend dem Kredit für das Detailprojekt Erweiterung Schulareal Wees, zusätzliche Kosten Revisionsaufwand aufgrund grösseren Umfangs von Buchhaltung und Personalbestand.

##### 012 Exekutive

Mehraufwand CHF 28'600

- Mehr Sitzungsgelder Baukommission betr. Planung und Umsetzung Vorlage Kredit Detailprojekt Erweiterung Schulareal Wees, höhere Kosten allgemeiner Aufwand Schulrat und Strategieentwicklung.

Budget 2022				Rechnung 2022		Budget 2023	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13'513'900.00	726'600.00	2	<b>Bildung</b>	13'245'068.45	880'540.98	14'788'400.00	1'016'100.00
1'312'900.00	54'000.00	21100	Kindergarten	1'346'055.93	59'063.42	1'437'100.00	40'800.00
4'415'800.00	34'500.00	21200	Primarstufe	4'351'033.19	85'055.25	4'750'300.00	77'000.00
325'200.00		21400	Musikschule	317'029.55		335'000.00	
2'522'900.00	75'800.00	21700	Schulliegenschaften	2'455'304.91	71'317.74	2'472'200.00	69'500.00

## Kommentare zur Rechnung 2022

### 2111 Kindergarten

Mehraufwand CHF 33'155.93

Mehrertrag CHF 5'063.42

Nettoergebnis CHF 28'092.51

- Höhere Stellvertretungskosten aufgrund Personalausfällen.

### 2120 Primarschule

Minderaufwand CHF 64'766.81

Mehrertrag CHF 50'555.30

Nettoergebnis CHF 115'322.06

- Weniger Klassenassistenzen, anstelle einer zusätzlichen Regelklasse wurde auf das Schuljahr 22/23 eine zusätzliche Einschulungsjahr-Klasse am Schulstandort Au eröffnet. Höhere Rückerstattung Unfall- und Krankentaggelder aufgrund mehrerer Langzeitkrankheitsfälle.

### 217 Schulliegenschaften

Minderaufwand CHF 67'595.09

Minderertrag CHF 4'482.26

Nettoergebnis CHF 63'112.83

- Geringerer Verbrauch Reinigungsmaterial, auf geplante Anschaffungen Mobiliar wurde aufgrund Preissteigerungen verzichtet.

## Kommentare zum Budget 2023

### 2110 Kindergarten

Mehraufwand netto CHF 109'300

- Stufenanstieg und Teuerungsausgleich Lehrpersonen, zusätzliche Lektionen ab Schuljahr 2023/2024 aufgrund steigender Schülerzahlen. Rückerstattung des Kantons an Kosten für rückwirkende Pausenentschädigungen Kindergartenlehrpersonen 2015–2020 war einmalig.

### 2120 Primarschule

Mehraufwand netto CHF 407'300

- Stufenanstieg und Teuerungsausgleich Lehrpersonen, Stellvertretungen für Krankheitsfälle und Weiterbildungen, Kostenbeteiligungen Weiterbildung Lehrpersonen, mehr Klassenassistenzen, vollumfängliche Kostenübernahme für sämtliche Lehrmittel (Beiträge vom Kanton entfallen)

### 2140 Musikschule

Mehraufwand CHF 18'000

- Gemäss Budget der Musikschule

### 217 Schulliegenschaften

Mehraufwand netto CHF 18'700

- Teuerungsausgleich und individuelle Lohnanpassungen Hauswärtpersonal, zusätzliche Abschreibung Projektwettbewerb.
- Es wurden weniger allgemeine Reparaturen budgetiert wie in den Vorjahren. Auf einige wünschenswerte aber nicht absolut dringende Unterhaltsarbeiten und Anschaffungen wurde im vorliegenden Budget verzichtet. Einmalige und zusätzliche Positionen ab CHF 5'000 sind auf der Liste der neuen bzw. ungebundenen Ausgaben auf Seite 38 aufgeführt.

Budget 2022				Rechnung 2022		Budget 2023	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
595'400.00	484'600.00	2180	Tagesbetreuung	627'950.62	523'605.56	855'100.00	683'300.00
170'800.00	60'000.00	21800	Mittagstisch	177'363.25	73'018.19	291'800.00	120'000.00
424'600.00	424'600.00	21801	Schülerhort	450'587.37	450'587.37	563'300.00	563'300.00
703'400.00	100.00	2190	Schulleitung und Schulverwaltung	684'913.85	803.90	806'300.00	21'700.00

## Kommentare zur Rechnung 2022

### 21800 Mittagstisch

Mehrertrag netto CHF 6'454.94

- Mehreinnahmen Elternbeiträge, mehr Kinder am Mittagstisch seit August 2022

### 21800 Schülerhort

Höhere Lohnkosten Schülerhort. Pensen mussten aufgrund steigenden Bedarfs an ausserschulischer Betreuung angepasst werden. Seit August 2022 sind beide Schülerhortstandorte in Au und Heerbrugg praktisch ausgebucht. Um die Auslastung auszugleichen, setzen wir wenn nötig einen Schulbus ein. Die Elternbeiträge sind nicht im selben Umfang gestiegen (Einkommensabhängige Beiträge). Der Defizitanteil für die Politische Gemeinde Au ist daher um rund CHF 20'000 höher ausgefallen.

## Kommentare zum Budget 2023

### 21800 Mittagstisch

Mehraufwand netto CHF 67'500

- Pensen- und Lohnanpassungen Fachpersonal. Es hat sich gezeigt, dass es zunehmend wichtig ist, auch am Mittagstisch pädagogisch ausgebildetes Personal einzusetzen.
- Immer mehr Kinder besuchen den Mittagstisch. Seit August 22 sind die Anmeldungen markant gestiegen. Gleichzeitig wird es immer schwieriger, Kinder mit Verhaltensdefiziten zu integrieren.

### 21801 Schülerhort – Defizitverrechnung an Politische Gemeinde

Die Kosten, welche den Schülerhort (ausserschulische Betreuung) direkt betreffen, werden der Politischen Gemeinde Au gemäss Leistungsvereinbarung verrechnet.

- Budgetiertes Defizit zu Lasten der Politischen Gemeinde CHF 443'300
- Differenz zum Budget 2022 – Mehraufwand CHF 98'700
- Individuelle Lohnanpassungen und Pensenerhöhungen aufgrund der gestiegenen Nachfrage nach Schülerhortbetreuung.
- Die Politische Gemeinde erhält vom Kanton Beiträge zur Reduktion der Elternbeiträge für familien- und schulergänzende Betreuung. Den Reduktionssatz berücksichtigt die Schule im Tarif für die Tagesstrukturen. So auch im auf 1.1.2023 angepassten Tarif.
- In Budget und Rechnung der Schulgemeinde sind die Kantonsbeiträge jedoch nicht ausgewiesen, da die Politische Gemeinde diese Beiträge einfordert und zurückbehält. Das in der Schulrechnung ausgewiesene Defizit ist dadurch höher als die effektiven Kosten welche durch die Politische Gemeinde Au finanziert werden müssen.
- Erhöhter Aufwand der Verwaltung aufgrund grosser Auslastung bei Schülerhort wird der Politischen Gemeinde Au nicht weiterberechnet.

### 2190 Schulleitung und Schulverwaltung

Mehraufwand CHF 100'500

- Personalaufwand, Pensenerhöhungen und individuelle Lohnanpassungen beim Schulleitungspersonal und Schulverwaltungspersonal. Weiterbildungsanteil neuer Schulleiter, Mietanteil neuer Standort Schulverwaltung und Schulleitung.

Budget 2022				Rechnung 2022		Budget 2023	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
305'300.00		21910	Informatik Schule	247'238.54	2'732.25	372'800.00	
2'042'300.00	77'600.00	2192	Volksschule Sonstiges	1'876'008.35	133'522.86	1'981'300.00	123'800.00
81'000.00		21920	Schulpsychologischer Dienst	71'888.55		91'500.00	
67'000.00		21922	Schülertransport	61'035.45		67'000.00	
289'700.00	38'600.00	21923	Schulanlässe, Freizeitangebote	265'656.65	34'044.00	320'000.00	42'800.00
1'563'100.00	39'000.00	21924	Schulgelder	1'439'739.45	99'478.86	1'451'700.00	81'000.00
41'500.00		21929	Übriger Schulbetriebsaufwand	37'688.25		51'100.00	
1'290'700.00		2193	Sonderpädagogische Massnahmen	1'339'533.51	4'440.00	1'778'300.00	

## Kommentare zur Rechnung 2022

### 2191 Informatik Schule

Minderaufwand netto CHF 60'793.71

- Das mit CHF 45'000 budgetierte Kamaraüberwachungsnetzwerk Heerbrugg konnte viel günstiger realisiert werden. Der budgetierte Serverschrank im Lehrerzimmer Blattacker wurde nicht angeschafft. Der Informatiker hat die geplante Weiterbildung um ein Jahr verschoben.

### 2192 Volksschule Sonstiges

Minderaufwand CHF 166'291.65

Mehrertrag CHF 55'922.90

Nettoergebnis CHF 222'214.51

- Lager, Schulreisen und Exkursionen konnten günstiger durchgeführt werden.
- Weniger Schulgelder für Sonderschüler und Heime aufgrund von Wegzügen und vollen Sonderschulen. Mehrertrag Schulgeld für die im Mai 22 neu eröffnete regionale Integrationsklasse mit Schulstandort Heerbrugg.

## Kommentare zum Budget 2023

### 2191 Informatik Schule

Mehraufwand CHF 128'300

- Personalaufwand: Weiterbildung Informatiker und Lehrperson Pädagogischer ICT-Support.
- Höhere Abschreibungen Anschaffungen Informatik
- Weitere Positionen ab CHF 5'000 sind auf der Liste der neuen bzw. ungebundenen Ausgaben auf Seite 38 aufgeführt.

### 21920 Schulpsychologischer Dienst

Mehraufwand CHF 19'600

- Mehr Kindergarten- und Schulkinder mit Lern- und Verhaltensdefiziten.

### 21922 Schülertransport

Mehraufwand CHF 6'000

- Mehr Schülertransporte Mittagstisch (aufgrund fast Vollausslastung der Mittagstischplätze ist es günstiger, die freien Plätze aufzufüllen, indem Auer Kinder nach Heerbrugg gefahren werden – oder umgekehrt – als einen weiteren Standort zu eröffnen)

### 21923 Schulanlässe Freizeitangebote

Mehraufwand netto CHF 45'600

- Mehr Lager und Anlässe im Rechnungsjahr 2023 geplant, mehr Schulkinder

### 24924 Schulgelder

Mehraufwand CHF 30'400

- Mehr Schulgelder für Primarschüler (Time-Out-Schule, Spitalschulen)
- Per 31. Dezember 2022 waren 21 Kinder in einer Sonderschule
- Per 31. Dezember 2022 besuchten 9 Kinder die Kleinklasse Berneck
- Geringere Rückerstattungen Schulgelder Kleinklassen (weniger Kinder von Berneck in Au)

Budget 2022				Rechnung 2022		Budget 2023	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'290'700.00		2193	Sonderpädagogische Massnahmen	1'339'533.51	4'440.00	1'778'300.00	
<b>81'800.00</b>	<b>81'800.00</b>	<b>3</b>	<b>Kultur, Sport, Freizeit</b>	<b>77'273.77</b>	<b>77'273.77</b>		
81'800.00	81'800.00	3210	Bibliotheken	77'273.77	77'273.77		
<b>47'300.00</b>		<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>29'339.25</b>		<b>40'300.00</b>	
6'000.00		43200	Krankheitsbekämpfung	401.65			
41'300.00		4330	Schulgesundheitsdienst	28'937.60		40'300.00	
<b>19'500.00</b>		<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>	<b>11'650.00</b>		<b>17'900.00</b>	
19'500.00		5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	11'650.00		17'900.00	
<b>100'100.00</b>	<b>13'218'900.00</b>	<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>587'165.85</b>	<b>13'224'673.70</b>	<b>106'300.00</b>	<b>14'210'900.00</b>
91'000.00		9610	Zinsen	87'121.85		95'000.00	
9'100.00	24'600.00	9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	8'690.00	24'600.00	11'300.00	17'400.00
	2'000.00	9710	Rückverteilung aus CO <sub>2</sub> -Abgabe		5'436.05		2'000.00
		9900	Nicht aufgeteilte Posten	-1'100.10	2'337.65		
	13'192'300.00	9910	Finanzbedarf Schulgemeinden	492'454.10	13'192'300.00		14'191'500.00
		362501	Finanzbedarf der Schulgemeinde (Au)	463'154.50			
		362502	Finanzbedarf der Schulgemeinde (Balgach)	8'809.40			
		362503	Finanzbedarf der Schulgemeinde (Berneck)	20'490.20			
	12'407'396.28	464001	Finanzbedarf Schulgemeinde (Au)		12'407'396.28		13'467'180.30
	235'993.47	464002	Finanzbedarf Schulgemeinde (Balgach)		235'993.47		260'860.70
	548'910.25	464003	Finanzbedarf Schulgemeinde (Berneck)		548'910.25		463'459.00

## Kommentare zur Rechnung 2022

### 2193 Sonderpädagogische Massnahmen

Mehraufwand netto 44'393.91

- Zusätzliche Klassenassistenten für Einzelbetreuung. Mehr Lektionen Deutsch als Zweitsprache (Integrationsklasse), mehr Legasthenie- und Dyskalkulitherapien

### 4 Gesundheitsdienst

Minderaufwand CHF 12'362.40

- Mehr Schularzt- und Schulzahnarzt-Untersuche bei Privatärzten.

### 5451 Kinderkrippen und Kinderhorte

Minderaufwand CHF 7'850.00

- Budget wurde nicht vollumfänglich ausgeschöpft.

## Kommentare zum Budget 2023

### 2193 Sonderpädagogische Massnahmen

Mehraufwand 443'200

- Zusätzliche SHP-Lektionen, SHP-Personal für Legasthenie- und Dyskalkulitherapien, zusätzliches Einschulungsjahr im Dorfteil Au sowie eine Integrationsklasse zusätzlich für das ganze Jahr
- Grundsätzlich immer mehr Kinder mit Förderbedarf (Legasthenie- und Dyskalkulitherapien, steigender Förderbedarf für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache und Nachhilfeunterricht)

### 4330 Schulgesundheitsdienst

Mehraufwand CH 11'400

- Vermutlich wieder mehr Untersuchungen beim Schularzt bzw. Schulzahnarzt anstatt Haus- oder Privatzahnarzt, mehr Schulkinder

## Neue und/oder ungebundene Ausgaben 2023 > CHF 5'000

Erfolgsrechnung	Betrag CHF	Bereich	Art
Ganzjährige Anstellung Zivildienstleistender	24'000.00	<b>Primarschule</b>	W/N
Zusatzlektionen Heilpädagogische Förderung im Kindergarten (ab SJ 23/24)	24'000.00	<b>Sonderpädag. Massnahmen</b>	W/N
		<b>Liegenschaften</b>	
Ersatz Fenster / Türe Probelokal Musik MZH	43'000.00	Mehrzweckhalle Au	E/N
Ersatz Beleuchtung, auf LED-Lampen umrüsten	16'000.00	Schulhaus Haslach	E/N
Optimierung Raumklima, Anpassung Heizungssteuerung	20'000.00	Schulhaus Wees	E/N
Malen Holzabdeckung 1. und 2. Obergeschoss Wees	10'000.00	Schulhaus Wees	E/N
Schleifen Parkett Gruppenraum	5'000.00	Schulhaus Wees	E/N
Anschaffung zusätzliche Stühle	5'500.00	Schulhaus Wees	E/N
Planungskosten Erneuerung Unteransicht Gauben	10'000.00	Schulhaus Sonnenberg	E/N
Anpassung Zaun Ausfahrt Reichenbündt (Sicherheit Schulweg/bessere Übersicht)	10'000.00	Tagesstrukturen Heerbrugg	E/N
Eingang Tagesstrukturen Reichenbündt, Erneuerung aufgrund Absenkung	35'000.00	Tagesstrukturen Heerbrugg	E/N
Kriechtunnel Spielplatz Reichenbündt	10'000.00	Tagesstrukturen Heerbrugg	E/N
Lehrling Tagesstrukturen, Schulungskosten/Spesen	6'000.00	<b>Tagesstrukturen</b>	W/N
Zertifizierungsmodul Schulleitung	15'000.00	<b>Schulleitung</b>	E/N
Mietanteil Büros Schulleitung	10'800.00		W/G
		<b>Informatik</b>	
Ausbildung Informatiker	6'000.00		E/N
Ausbildung CAS PICTS, Pädagogischer Supporter	6'000.00		E/G
Ersatz Personalrechner für Lehrpersonal und Mitarbeitende (20% vom Grundstock)	25'000.00		W/N
Projekt iPads (Unterstufe/KG, je sechs Geräte pro Klasse)	45'000.00		E/N
Projekt dezentrale Telefonie (Klassenlehrpersonen, Schlüsselpersonen erhalten eine eigene Telefonnummer)	20'000.00		E/N
Erneuerung Firewall	15'000.00		E/N
Beitrag Bibliothek gem. Leistungsvereinbarung zwischen dem neu gegründeten Verein BLAU, der Politischen Gemeinde Au und der Primarschule	27'000.00	<b>Übriger Schulbetriebsaufwand</b>	W/G
Mehrtägige Exkursion (1x pro Legislatur)	10'000.00	<b>Exekutive</b>	E/N
Beiträge Spielgruppen Au und Heerbrugg	17'900.00	<b>Kinderkrippen und Kinderhorte</b>	W/N

E = Einmalige Ausgaben, W = Wiederkehrende Ausgaben, G = Gebundene Ausgaben, N = Nichtgebundene Ausgaben

## Investitionen Primarschule Au-Heerbrugg

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Ausgaben</b>						
Schulhaus Sonnenberg, Innensanierung <i>Kreditantrag Total CHF 300'000 (2021–2023)</i>	77'000.00		115'958.80		142'500.00	
Schulhaus Wees, Innensanierung	166'000.00		96'245.10		69'700.00	
Projektwettbewerb Ergänzung Schulanlage Wees <i>(Fakultatives Referendum 3.2. – 14.3.2022)</i>	300'000.00		252'670.91			
Vorprojektierung Ergänzung Schulanlage Wees <i>(Vorarbeiten Projektstudie Detailprojekt/ Abstimmungsvorlage)</i>					80'000.00	
Umgliederung Liegenschaft Zürn <i>(von Finanzvermögen in Verwaltungsvermögen)</i>					412'000.00	
Sanierung Garderoben Sporthalle					80'000.00	
Anschaffungen Schüler- und Lehrersysteme	112'500.00		109'615.32		95'000.00	
Boards für Wandtafelssysteme <i>Kreditantrag Total CHF 300'000 (2022–2025 à CHF 75'000 pro Jahr)</i>	75'000.00		74'181.43		75'000.00	
Erneuerung Drucker- und Kopiersystem <i>(ganze Schule)</i>					100'000.00	
<b>Total</b>	<b>730'500.00</b>	<b>-</b>	<b>648'671.56</b>	<b>-</b>	<b>1'054'200.00</b>	<b>-</b>
<b>Einnahmen</b>						
Beiträge						
Aktivierungen		730'500.00		648'671.56		1'054'200.00
<b>Total</b>	<b>-</b>	<b>730'500.00</b>	<b>-</b>	<b>648'671.56</b>	<b>-</b>	<b>1'054'200.00</b>
<b>Zusammenzug</b>						
Ausgaben	730'500.00		648'671.56	-	1'054'200.00	
Einnahmen		730'500.00	-	648'671.56		1'054'200.00
<b>Total</b>	<b>730'500.00</b>	<b>730'500.00</b>	<b>648'671.56</b>	<b>648'671.56</b>	<b>1'054'200.00</b>	<b>1'054'200.00</b>

## Abrechnung Abgeschlossene Investitionen

### Projektwettbewerb Ergänzung Schulanlage Wees

Kredit, bewilligt Urnenabstimmung 10. April 2021	300'000.00
Total Kosten	252'670.91
Differenz (Minderaufwand)	47'329.09

Zum Zeitpunkt der Abstimmungsvorlage war eine Richtofferte vorhanden. Der konkrete Auftrag für die Durchführung des Projektwettbewerbes konnte an einen günstigeren Mitbewerber (ERR Raumplaner AG, St. Gallen) vergeben werden. Die Honorare für den Bauberater sind tiefer ausgefallen als budgetiert.

## Abrechnung Anschaffungen Informatik 2022

### Anschaffungen Schüler- und Lehrersysteme 2022

Kredit, bewilligt Urnenabstimmung 10. April 2022	112'500.00
Investitionen 2022	109'615.32
Differenz (Minderaufwand)	2'884.68

### Boards für Wandtafelsysteme

Kredit Total CHF 300'000 à CHF 75'000 pro Jahr von 2022-2025	
Gesamtkredit, bewilligt Urnenabstimmung 10.4.2022	300'000.00
<b>Investitionsbudget 2022</b>	<b>75'000.00</b>
Investitionen 2022	74'181.43
Differenz (Minderaufwand)	818.57

## Zwischenstand noch nicht abgeschlossene Investitionen

### Schulhaus Sonnenberg Innensanierung

Gesamtkredit, bewilligt Urnenabstimmung 28. März 2021	300'000.00
Aufteilung in 3-4 Etappen ab 2021	
Sanierung Lehrerzimmer, Rechnung 2021	41'537.15
Sanierung 2 Schulzimmer sowie 1 Zimmer Handarbeit, Rechnung 2022	115'958.80
<b>Total Kosten</b>	<b>157'495.95</b>
Restkredit	142'504.05

Offene Arbeiten:

Sanierung zwei weitere Schulzimmer sowie Sanierung ein Zimmer Handarbeit/Werken

### Schulhaus Wees Innensanierung

Gesamtkredit, bewilligt Urnenabstimmung 10. April 2022	166'000.00
Investitionen 2022, gemäss Rechnung (Umbau Eingang Wees, Erneuerung Beleuchtung EG und UG)	96'245.10
Restkredit	69'754.90

Offene Arbeiten:

Erneuerung Beleuchtung 1. und 2. Obergeschoss  
Erneuerung Rolladen 1. und 2. Obergeschoss



## Neue und/oder ungebundene Ausgaben Investitionen / Kreditanträge

Investitionsrechnung	Betrag CHF	Bereich
<b>Vorprojektierung Ergänzung Schulanlage Wees</b> Vorarbeiten Projektstudie Detailprojekt, Anpassung Raumkonzept Ausarbeitung Abstimmungsvorlage Detailprojektierung	80'000.00	Liegenschaften SH Wees
<b>Umgliederung Liegenschaft Zürn (bisher im Finanzvermögen)</b> Die Liegenschaft wurde ursprünglich als Landreserve gekauft und wird inzwischen durch die Tagesstrukturen Au und für Büros in der Einliegerwohnung genutzt.  Die Schulgemeinde betreibt den Schülerhort im Auftrag der Politischen Gemeinde. Somit wird die Liegenschaft seit Übernahme des Schülerhortes vollumfänglich betrieblich genutzt. Mit der Umgliederung ins Verwaltungsvermögen wurde jedoch in Absprache mit dem Amt für Gemeinden zugewartet, weil die zukünftige Nutzung nicht vollständig geklärt war.  Die inzwischen stark sanierungsbedürftige Liegenschaft wird bei Annahme des Baukredites für die Ergänzung der Schulanlage Wees abgebrochen werden und ist bis dann bis auf den Landwert von CHF 120'000 gemäss Schätzung vom 27.03.2017 abzuschreiben.	412'000.00	Liegenschaften SH Wees
<b>Sanierung Garderoben und Gang Untergeschoss, Sporthalle</b> Sanierung Garderoben (Ausführung 2022) Sanierung Gangboden Gang UG (Ausführung 2023)	148'000.00 80'000.00 48'000.00	Liegenschaften SPH Au
<b>Informatik, Anschaffungen</b> Schülersysteme 5. Klassen (gemäss regionalen IT-Konzept Schulen Mittelrheintal)  Projekt Drucker/Ablösung Kopierverträge für die ganze Schule  Die aktuellen Leasingverträge laufen im 1. Quartal 2024 aus. Um längerfristig Kosten zu sparen ist geplant die Geräte zu kaufen. Es wird mit einer Lebensdauer von ca. acht Jahren gerechnet. Die Klick-Preise sind so wesentlich günstiger als beim Leasing.	195'000.00 95'000.00 100'000.00	Informatik/Primarschule

## Geldflussrechnung

<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>544'513.11</b>
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	776'819.05
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	771.85
Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	79'090.90
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-9'078.22
Zunahme Forderungen	-138'201.17
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-39'893.15
Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-561'005.43
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	390'358.03
Zunahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	45'651.25
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-648'671.56</b>
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-648'671.56
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>	<b>-104'158.45</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>463'523.74</b>
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-36'476.26
Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	500'000.00
<b>Total Geldfluss</b>	<b>359'365.29</b>
Bestand flüssige Mittel 01.01.2022	877'040.74
Bestand flüssige Mittel 31.12.2022	1'236'406.03
<b>Zunahme flüssige Mittel</b>	<b>359'365.29</b>

## Bilanz 2022

Konto		Bestand am 31.12.2022		Bestand am 01.01.2022		Veränderung
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>13'722'611.19</b>	<b>100.00%</b>	<b>13'392'389.97</b>	<b>100.00%</b>	<b>330'221.22</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>2'272'165.92</b>	<b>16.56%</b>	<b>1'734'706.31</b>	<b>12.95%</b>	<b>537'459.61</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'236'406.03	9.01%	877'040.74	6.55%	359'365.29
101	Forderungen	530'299.19	3.86%	392'098.02	2.93%	138'201.17
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	93'460.70	0.68%	53'567.55	0.40%	39'893.15
108	Sachanlagen FV	412'000.00	3.00%	412'000.00	3.08%	0.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>11'450'445.27</b>	<b>83.44%</b>	<b>11'657'683.66</b>	<b>87.05%</b>	<b>-207'238.39</b>
140	Sachanlagen VV	10'644'137.96	77.57%	11'024'956.36	82.32%	-380'818.40
142	Immaterielle Anlagen VV	252'670.91	1.84%	0.00	0.00%	252'670.91
146	Investitionsbeiträge	553'636.40	4.03%	632'727.30	4.72%	-79'090.90
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>13'722'611.19</b>	<b>100.00%</b>	<b>13'392'389.97</b>	<b>100.00%</b>	<b>330'221.22</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>13'722'611.19</b>	<b>100.00%</b>	<b>13'392'389.97</b>	<b>100.00%</b>	<b>330'221.22</b>
200	Laufende Verpflichtungen	413'640.03	3.01%	974'645.46	7.28%	-561'005.43
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'492'454.10	10.88%	1'528'930.36	11.42%	-36'476.26
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	590'025.20	4.30%	199'667.17	1.49%	390'358.03
205	Kurzfristige Rückstellungen	126'084.45	0.92%	80'433.20	0.60%	45'651.25
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	11'000'000.00	80.16%	10'500'000.00	78.40%	500'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds	100'407.41	0.73%	108'713.78	0.81%	-8'306.37

## Anlagespiegel

## FINANZ- UND SACHANLAGEN

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen					Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umgl. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (+/-)	Wertberichtigungen (-)	Wertaufholungen (+)	Abgänge (+/-) Umgl. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.2022	
<b>108 Sachanlagen FV</b>	<b>650'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>650'000.00</b>	<b>-238'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-238'000.00</b>	<b>412'000.00</b>	
1084 Gebäude FV	650'000.00	0.00	650'000.00	-238'000.00	0.00	0.00	0.00	-238'000.00	412'000.00	
<b>Total</b>	<b>650'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>650'000.00</b>	<b>-238'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-238'000.00</b>	<b>412'000.00</b>	

## VERWALTUNGSVERMÖGEN

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen					Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umgl. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (+/-)	Planmässige Abschreibungen (-)	Ausserplanm. Abschreib./ Wertbericht. (-)	Abgänge (+/-) Umgl. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.2022	
<b>140 Sachanlagen VV</b>	<b>22'700'018.36</b>	<b>396'000.65</b>	<b>23'096'019.01</b>	<b>-11'675'062.00</b>	<b>-776'819.05</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-12'451'881.05</b>	<b>10'644'137.96</b>	
1403 Übrige Tiefbauten	287'266.75	0.00	287'266.75	-90'397.55	-5'323.05	0.00	0.00	-95'720.60	191'546.15	
1404 Hochbauten	21'660'382.94	0.00	21'660'382.94	-11'454'205.78	-658'616.95	0.00	0.00	-12'112'822.73	9'547'560.21	
1406 Mobilien	631'424.07	183'796.75	815'220.82	-51'051.22	-112'879.05	0.00	0.00	-163'930.27	651'290.55	
1407 Anlagen in Bau	41'537.15	212'203.90	253'741.05	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	253'741.05	
<b>142 Immaterielle Anlagen</b>	<b>0.00</b>	<b>252'670.91</b>	<b>252'670.91</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>252'670.91</b>	
1429 Übrige immaterielle Anlagen	79'407.45	252'670.91	332'078.36	-79'407.45	0.00	0.00	0.00	-79'407.45	252'670.91	
<b>146 Investitionsbeiträge</b>	<b>3'028'046.00</b>	<b>0.00</b>	<b>3'028'046.00</b>	<b>-2'395'318.70</b>	<b>-79'090.90</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-2'474'409.60</b>	<b>553'636.40</b>	
<b>14 Total</b>	<b>25'728'064.36</b>	<b>648'671.56</b>	<b>26'376'735.92</b>	<b>-14'070'380.70</b>	<b>-855'909.95</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-14'926'290.65</b>	<b>11'450'445.27</b>	

## ÜBERSICHT ÜBER NOCH NICHT ABGERECHNETE INVESTITIONSKREDITE

Konto	Bezeichnung	Gesamtkredit		Objektstand per 01.01.2022		Veränderung		Objektstand per 31.12.2022		Verfügbarer Restkredit
		Ausgaben	Ein-nahmen	Ausgaben	Ein-nahmen	Ausgaben	Ein-nahmen	Ausgaben	Ein-nahmen	
<b>21700</b>	<b>Schulliegenschaften</b>									
504008	Schulhaus Sonnenberg, Innensanierung	300'000	0	41'537.15	0	115'958.80	0	157'495.95	0	142'504.05
504001	Schulhaus Wees, Innensanierung	166'000	0	0	0	96'245.10	0	96'245.10	0	69'759.90

## Liegenschaftsverzeichnis / Versicherungswerte per 31.12.2022

Objekt	GVA- Neuwert	GVA- Minderwert	GVA- Zeitwert	Verkehrswert
<b>Verwaltungsvermögen</b>				
Mehrzweckhalle Au	5'494'000	275'000	5'219'000	
Sporthalle Wees, Au	6'853'000	69'000	6'784'000	
Schulhaus Wees, Au	6'259'000	939'000	5'320'000	
Doppelkindergarten Wees, Au	1'325'000	159'000	1'166'000	
<b>Total Grundstück Nr. 309</b>	<b>19'931'000</b>	<b>1'442'000</b>	<b>18'489'000</b>	<b>12'420'000</b>
Pavillon mit Zivilschutzanlage Heerbrugg	1'494'000	75'000	1'419'000	
Dreifachkindergarten Blattacker, Heerbrugg	3'249'000	0	3'249'000	
Velo- und Geräteraum Blattacker, Heerbrugg	36'000	0	36'000	
Geräteraum Garage Blattacker, Heerbrugg	50'000	0	50'000	
Schulhaus und Pausenhalle Blattacker, Heerbrugg	5'565'000	1'225'000	4'340'000	
<b>Total Grundstück Nr. 660</b>	<b>10'394'000</b>	<b>1'300'000</b>	<b>9'094'000</b>	<b>7'760'000</b>
Sporthalle Reichenbündt, Heerbrugg	2'730'000	1'011'000	1'719'000	
Reichenbündt, Aussengeräteraum	21'000	8'000	13'000	
Doppelkindergarten Reichenbündt, Heerbrugg	1'230'000	394'000	836'000	
<b>Total Grundstück Nr. 663</b>	<b>3'981'000</b>	<b>1'413'000</b>	<b>2'568'000</b>	<b>1'870'000</b>
Kindergarten Weed, Heerbrugg	840'000	126'000	714'000	
<b>Total Grundstück Nr. 769</b>	<b>840'000</b>	<b>126'000</b>	<b>714'000</b>	<b>511'000</b>
Schulhaus Sonnenberg 747, Balgach	4'670'000	1'495'000	3'175'000	
<b>Total Grundstück Nr. 783</b>	<b>4'670'000</b>	<b>1'495'000</b>	<b>3'175'000</b>	<b>1'790'000</b>
Doppelkindergarten Giessen, Au	860'000	86'000	774'000	
Giessen, Geräteraum, Au	28'000	3'000	25'000	
<b>Total Grundstück Nr. 1709</b>	<b>888'000</b>	<b>89'000</b>	<b>799'000</b>	<b>637'000</b>
Schulhaus Haslach, Au	5'300'000	848'000	4'452'000	
<b>Total Grundstück Nr. 2578</b>	<b>5'300'000</b>	<b>848'000</b>	<b>4'452'000</b>	<b>2'940'000</b>
<b>Total Versicherungswerte Verwaltungsvermögen</b>	<b>46'004'000</b>	<b>6'713'000</b>	<b>39'291'000</b>	<b>27'928'000</b>

Objekt	GVA- Neuwert	GVA- Minderwert	GVA- Zeitwert	Verkehrswert
<b>Finanzvermögen</b>				
Liegenschaft Walzenhauserstrasse 6 Au, Wohnhaus	493'000	198'000	295'000	
Liegenschaft Walzenhauserstrasse 6 Au, Scheune	234'000	141'000	93'000	
Liegenschaft Walzenhauserstrasse 6 Au, Schopf	91'000	51'000	40'000	
<b>Total Grundstück Nr. 307</b>	<b>818'000</b>	<b>390'000</b>	<b>428'000</b>	<b>412'000</b>
<b>Total Versicherungswerte Finanzvermögen</b>	<b>818'000</b>	<b>390'000</b>	<b>428'000</b>	<b>412'000</b>

## Finanzplan Primarschule Au-Heerbrugg 2023 – 2027

Rubrik / Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
Legislative	53	49	55	55	46
Exekutive	252	257	239	242	244
Kindergarten	1'300	1'321	1'342	1'363	1'384
Primarschule	4'514	4'647	4'720	4'794	4'870
Musikschule	346	346	363	370	375
Schulliegenschaften	2'734	2'883	3'126	3'269	3'518
Tagesbetreuung (Mittagstisch)	165	166	174	177	180
Schulleitung und Schulverwaltung	773	903	913	922	931
Informatik Schule	379	426	447	416	372
Volksschule Sonstiges	2'111	2'113	2'218	2'256	2'292
<i>Schulgelder</i>	1'620	1'639	1'721	1'750	1'778
<i>Übrige Aufwände Volksschule Sonstiges</i>	491	474	497	506	514
Sonderpädagogische Massnahmen	1'552	1615	1696	1725	1752
Schulgesundheitsdienst	50	51	53	54	55
Kinderkrippen und Kinderhorte	21	22	23	23	23
Finanzen (ohne Finanzbedarf)	83	123	159	206	208
<b>Total Finanzbedarf</b>	<b>14'333</b>	<b>14'921</b>	<b>15'527</b>	<b>15'871</b>	<b>16'250</b>
<b>Finanzbedarfsaufteilung</b>					
Total Schüler Finanzplan (Sonderschüler doppelt gewichtet)	724	709	735	742	746
70% Finanzbedarf aufteilung aufgrund Schüler (Aufteilung gemäss Erlass gültig ab 1. Januar 2019)	10'033	10'445	10'869	11'110	11'375
Einwohnerzahl Gebiet Schulgemeinde	8'535	8'618	8'702	8'787	8'872
30% Finanzbedarf aufteilung aufgrund Einwohner	4'300	4'476	4'658	4'761	4'875
<b>Total Finanzbedarf</b>	<b>14'333</b>	<b>14'921</b>	<b>15'527</b>	<b>15'871</b>	<b>16'250</b>
Finanzbedarfsanteil Au Total	13'572	14'177	14'713	15'017	15'288
Finanzbedarfsanteil Balgach Total	250	219	252	256	307
Finanzbedarfsanteil Berneck Total	511	524	561	599	656

(in Tausend CHF)

Der Finanzplan wurde an der Schulratssitzung vom 30. August 2022 genehmigt.

Der Finanzplan wird als rollende Planung jährlich überarbeitet und neuen Gegebenheiten und Erkenntnissen angepasst.

Der Finanzplan der Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg wird jährlich im August vom Schulrat verabschiedet und danach den Politischen Gemeinden für ihre Finanzplanung zugestellt.

# ANTRÄGE UND GENEHMIGUNGEN



## Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022

### An die Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2023 geprüft.

### Verantwortung des Schulrates

Der Schulrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Schulrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Zudem ist für die Prüfung der Jahresrechnung die externe Revisionsstelle, die PricewaterhouseCoopers AG mit Sitz in St. Gallen – im Rahmen ihres Auftrags – zuständig und verantwortlich. Sie hat die Jahresrechnung geprüft und für in Ordnung befunden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2023 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2022 der Primarschulgemeinde Au-Heerbrugg sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über das Budget für das Rechnungsjahr 2023 seien zu genehmigen.

Au, 20. Februar 2023

Die Geschäftsprüfungskommission

Stefan Rohner (Präsident)  
Judith Facchinetti (Schreiberin)  
Janine Dietsche (Mitglied)

## Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Die Richtigkeit der Verwaltungs- und Bestandesrechnung  
bestätigt am 26. Januar 2023

Schulrat Finanzen: Cornelia Hartmann

---

Genehmigt durch den **Schulrat** am 26. Januar 2023

Schulratspräsident: Christian Stricker

Schulverwaltung: Brigitte Waser

---

Geprüft und für richtig befunden durch die  
**Geschäftsprüfungskommission** am 13. Februar 2023  
Die Revisoren:

Stefan Rohner    Janine Dietsche    Judith Facchinetti

---

Genehmigt durch die **Bürgerschaft**  
am 20. März 2023  
Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

Die Stimmenzähler:

---

## PRIMARSCHULE AU-HEERBRUGG IN ZAHLEN 2022

9	Schulleiterkonferenzen
10	Schulratssitzungen
26	Dauervermietungen der Turnhallen und Proberäume
28	verschiedene Erstsprache
30	Nationalitäten von Schüler*innen
31	Wegzüge von Schüler*innen
33	Zuzüge von Schüler*innen
51	Neuanmeldungen im Mittagstisch
53	Einzelvermietungen der Turnhallen
152	Mitarbeitende (inkl. Behörde)
180	Schulärztliche Untersuchung (inkl. Privatarzt)
654	Schulzahnärztliche Untersuchung (davon 96 privat)
683	Buchungsbelege Finanzbuchhaltung
691	Schüler*innen
1288	Debitorenrechnungen
1628	Lohnzahlungen
2579	Rechnungen Kreditorenbuchhaltung
2940	Betreuungsstunden der Ferienbetreuung (Entlastungsstunden für Eltern)
7621	Mahlzeiten Mittagstisch
14250	Betreuungsstunden im Mittagstisch (Entlastungsstunden für Eltern)
21119	Betreuungsstunden Schülerhort (Entlastungsstunden für Eltern)